Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

57. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2025 | *21* | *22*

5. OKTOBER – 1. NOVEMBER

REINES LICHT

Mystik ist stets aktuell

Seite 4

FRIEDEN FÜR GAZA!

Seite 2

WAS MICH BEWEGT: KRIEG UND FRIEDEN

Je heftiger die Luftangriffe auf die Ukraine werden, desto mehr wird mir bewusst, wie privilegiert wir sind: Keine nächtliche Bedrohung. Kein täglich neuer Horror, keine endlose Trauer über immer neue Tote.

Betroffen nehme ich wahr, wie gut es uns meistens geht, bedingt durch Zufälle von Geburt und Lebensort. Führt dieses Privileg auch zu einer besonderen Verantwortung? Dazu drei Gedanken:

Ohnmacht in Unterstützung verwandeln: Caritas Schweiz und viele andere Institutionen helfen weiterhin – beim Leben vor Ort und den Flüchtlingen bei uns. Unterstützung hilft auch uns, aus unserer Ohnmacht herauszufinden.

Verbunden bleiben: Es ist so naheliegend, die Schreckensnachrichten zu verdrängen. Doch gerade als Fernstehende kann es uns leichter fallen als Direktbetroffenen, empathisch zu bleiben, Leid mitzutragen, für Heilung und Gerechtigkeit zu beten. Das ist nicht sichtbar, aber es wirkt.

Hoffnung üben: Das Recht und die Hoffnung auf Frieden werden nicht hinfällig, auch wenn sie mit Füssen getreten werden. Aber sie brauchen Nahrung – zum Beispiel alte Verheissungen: «Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg …» (Jesaja 2,4).

Frieden ist Arbeit. Frieden braucht langen Atem.

DETLEF HECKING
PASTORALVERANTWORTLICHER
DES BISTUMS BASEL

Lateinisches Patriarchat von Jerusalem

Die durch einen Luftangrifft am 17.7.2025 beschädigte Kirche in Gaza.

Frieden für Gaza!

Der Gazastreifen durchlebt derzeit eine der dunkelsten Phasen seiner jüngeren Geschichte. Tief bewegt hat Papst Leo XIV. erneut seine Stimme erhoben, um die internationale Gemeinschaft aufzufordern, eine andere Lösung als das erzwungene Exil zu finden, dem die Zivilbevölkerung derzeit ausgesetzt ist. In diesem Kontext von Gewalt und Chaos bleibt die katholische Pfarrei der Heiligen Familie im Stadtteil Zeitoun im Zentrum von Gaza-Stadt eine Oase des Lebens inmitten der Verwüstung. Der Pfarrer, der Argentinier Gabriel Romanelli, kümmert sich zusammen mit zwei weiteren Priestern und fünf Ordensschwestern um rund 450 Flüchtlinge: «Wir teilen, was wir haben, mit unseren Nachbarn, aber wirklich wichtig ist, dass der Krieg endet.» Nebst dem Gebet sind die Christen in Gaza und in anderen Gebieten in Palästina und Israel auf materielle Zuwendungen angewiesen. «Kirche in Not (ACN)» unterstützte die Christen in Gaza, Jerusalem, im Westjordanland und in Israel im Jahr 2024 mit rund CHF 900 000. *Sie finden den vollständigen Artikel via QR-Code unter: www.kirche-in-not.ch*

HERBERT-HAAG-PREIS AN BISCHOF ERWIN KRÄUTLER

Holger Motzkau

Sein Engagement am Amazonas machte ihn zu einem der bekanntesten Oberhirten Lateinamerikas. Für sein Lebenswerk wird der Österreicher Erwin Kräutler nun mit dem Herbert-Haag-Preis ausgezeichnet. Kräutler (86) stammt aus Vorarlberg und war von 1981 bis 2015 Bischof von Xingu im Amazonasgebiet. Auch nach seiner Emeritierung setzt sich Kräutler weiterhin für die Menschen am Rand der Gesellschaft in Brasilien ein; vor allem auch für die indigenen Völker Amazoniens. Er wirkte unter anderem an der Umweltenzyklika «Laudato si» (2015) von Papst Franziskus mit. Weitere Preisträgerin ist die ungarische Theologin Rita Perintfalvi. Sie forscht zu den Themen Rechtspopulismus, politischer beziehungsweise religiöser Fundamentalismus, sexueller Missbrauch in der Kirche und Geschlechtergerechtigkeit. Die Preisverleihung an Kräutler und Perintfalvi findet am 22. März 2026 in Luzern statt. *kath.ch*

«Die Ehrfurcht vor dem Leben ist ethische Mystik. Die wahre Gotteserkenntnis ist die, dass wir Gott, der uns in der Natur als Schöpferwille voller Rätsel entgegentritt, in uns als Wille zur Liebe erleben.»

Albert Schweitzer, deutsch-französischer Arzt und Theologe und (1875-1965)

MESSE MIT DEM «SCHWEIZERPSALM»

Die Organistin Monika Heeb intoniert am 13. September in der Mauritiuskirche in Kriegstetten das Schlusslied. Rund 200 Sängerinnen und Sänger aus 11 Kirchenchören stimmen ein, singen gemeinsam den Schweizerpsalm als Schluss des Gottesdienstes zum Cäcilientag der Bezirke Solothurn-Lebern und Wasseramt. Bereits um 14 Uhr trafen sich Sängerinnen, Sänger, Dirigentinnen und Dirigenten in der Kirche in Kriegstetten zur gemeinsamen Probe. Unter der Hauptleitung von Maija Gschwind wurde die «Messe mit dem Schweizerpsalm» von Pater Alberik Zwyssig (1808–1854) und Hubert Spörri (*1943) geübt. Unterstützt wurde der grosse Chor von Ernst Rohrer am Akkordeon und dem Jouska String Quartett mit Meriel Bizri, Sofia Fasla-Prolat, Marta Lahoz und Kiril Fasla-Prolat. Um 17.30 Uhr feierten alle zusammen mit Pfarrer Varghese Joseph Gottesdienst. Während des Gottesdienstes durfte Verbandspräsidentin Irene Kurth 33 langjährige Sängerinnen und Sänger für zusammengezählt 1250 Jahre Singen in einem Kirchenchor ehren. Zum Abschluss des gelungenen Nachmittags wurde in der festlich gedeckten Turnhalle ein feines Essen serviert. *Antoinette Schwaller*

AUFGEFALLEN

Wie aus dem Vatikan bekannt wurde, wird Papst Leo XIV. den englischen Theologen John Henry Newman (1801–1880) zum Kirchenlehrer erheben.

John Henry Newman, der 2019 von Papst Franziskus heiliggesprochen wurde, weist eine ungewöhnliche Karriere auf: Er war Priester der anglikanischen Kirche, bevor er 1845 zum Katholizismus konvertierte. Als Bischof lehnte er die Teilnahme am ersten Vatikanischen Konzil ab und wurde trotzdem 1879 von Leo XIII. ins Kardinalskollegium aufgenommen. Das «Kirchenblatt» wird Newman im nächsten Jahr einen Schwerpunkt-Artikel widmen.

TITELSEITE: Mystischer Herbst im Wiedtal Deutschland. Bild: Stephan Widua, Unsplash

RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

WARUM LEBST DU?

«Warum lebst du?» Diese fundamentale Frage stellt Meister Eckhart (um 1260–1328) in einer seiner zahlreichen Predigten (Deutsche Werke I). Postwendend liefert er eine Antwort, die auch heutige Leserinnen und Leser zu erstaunen vermag: «Um des Lebens willen, und du weisst dennoch nicht, warum du lebst.» Der deutsche Mystiker und Theologe stellt das Phänomen der «Lebendigkeit» ins Zentrum seiner Gedanken. Für den Dominikanermönch, der seine Leserschaft mit seinen paradoxen Sprachbildern und seiner poetischen Sprache überrascht, ist ein Leben, das auf nichts hinaus will, das sinnvolle Leben. Eckhart schreibt, dass das Leben, das «kein Warum» bekenne, ein sinnvolles Leben sei. Es ist ein gutes Leben, weil es die höchste Form der inneren Freiheit und Nähe zu Gott bedeutet.

Der Kirchenlehrer (Meister) aus dem Mittelalter betont immer wieder die «Gelassenheit», ein Begriff, den er selbst in die deutsche Sprache einbringt. Gelassenheit ist für ihn die «Abgeschiedenheit vom Eigenwillen» und meint ein radikales Loslassen von Eigenwillen und Besitzdenken. Das lässt sich heute im Kontext von Konsumkritik, Resilienz oder spiritueller Lebensführung neu deuten. Wer aus Absicht, Berechnung oder Eigennutz handelt, bindet sich an weltliche Zwecke und bleibt stets an das eigene Ich verhaftet. Absichtslosigkeit hingegen bedeutet: nicht mehr auf sich selbst ausgerichtet sein, sondern den göttlichen Willen durch sich wirken lassen. Eine Handlung, die ohne Absicht geschieht, ist somit «rein». Sie geschieht nicht, um Lohn, Anerkennung oder Nutzen zu erlangen, sondern um ihrer selbst willen. In solcher Reinheit ist die Tat frei von egoistischen Motiven und kann als Ausdruck des Göttlichen gelten. Eckhart sagt: «Wer nichts will, mit dem wirkt Gott, wie er will.» Der Mensch wird dadurch jedoch keinesfalls zu einer göttlichen Marionette, sondern er entdeckt tief in sich seinen wahren Grund. Für Eckhart ist das «gute Leben» kein Mittel zu einem Ziel (etwa himmlische Belohnung), sondern Teilhabe am ewigen Sein Gottes. Hier nähert sich seine Lehre dem im Moment äusserst aktuellen Begriff der «Achtsamkeit» an. Eine Konzentration auf das Wesentliche, bestärkt durch eine heilsame Gelassenheit, die eine Dimension der Freiheit und Innerlichkeit ermöglicht, die sich nicht auf ökonomische oder gesellschaftliche Nützlichkeit reduzieren lässt.

Mit freundlichen Grüssen
Reto Stampfli

Reines Licht
Mystik ist stets aktuell

Viele christliche Mystiker – von Meister Eckhart über Teresa von Ávila bis hin zu Thomas Merton – betonen die Erfahrung der Einheit: Gott ist nicht «ausserhalb», sondern «in uns». Diese Sichtweise kann auch die heutige Sehnsucht nach Ganzheit und Verbundenheit mit der Natur, mit anderen Menschen oder mit sich selbst ansprechen.

RETO STAMPFLI

Wer sich heute in Buchhandlungen umschaut, trifft auf gut gefüllte Religions- und Esoterikabteilungen, mit einer Fülle von Mystik-Titeln. Mystik – das klingt irgendwie mysteriös. Mystik, das hat wohl mit Geheimnissen zu tun, mit dem, was sich dem Augenschein und dem Hörensagen des Alltags entzieht. Es scheint ein weiteres Sinnangebot auf dem schillernden Jahrmarkt der Selbstoptimierungspraktiken zu sein. Doch der bekannte amerikanische Franziskanerpater Richard Rohr (*1943) stellt im ersten Kapitel seines Buches «Pure Präsenz» (2010) richtig: «Echte Spiritualität ist nicht die Suche nach Vervollkommnung oder Kontrolle oder die Tür zum Jenseits; sie ist eine Suche nach Vereinigung mit dem Göttlichen hier und jetzt.» Den Mystikerinnen und Mystikern geht es um die innige Verbundenheit und Gemeinschaft mit dem, der Ziel ihrer Sehnsucht ist: mit der Wirklichkeit Gottes, der Nähe Jesu Christi, der Lebenskraft des Geistes. Rohr beschreibt eine spirituelle Sichtweise, die über dualistisches Denken hinausgeht und uns lehrt, das Leben und Gott im Jetzt und in der Einheit zu erfahren. Die Lehre der Mystik – aller grossen Religionen – zielt laut Rohr darauf ab, «hier zu sein», «jetzt zu sein», das reine Dasein. Er rundet seine Ausführungen mit der Feststellung ab: «Die grosse Entdeckung dabei besteht immer darin, dass das, was wir suchen, längst da ist. Ich habe es nicht gefunden, es hat mich gefunden.»

WIRKLICHE VEREINIGUNG

In der christlichen Tradition tritt der Begriff «Mystik» zuerst als «Kunstwort» im Frankreich des 17. Jahrhunderts in Erscheinung. Das Verb «Myein» (schliessen) und das Adjektiv «Mystikos» waren jedoch bereits in der griechischen Antike geläufig. Mystisch leben bedeutet: die Augen schliessen vor einem Gewirr der Sinneseindrücke, sich sammeln, um so dem inneren Lebenszentrum näher zu kommen. Im Christentum bezeichnet Mystik die innere, unmittelbare Erfahrung der Gegenwart Gottes. Es geht dabei weniger um Dogmen, Lehren oder religiöse Praktiken, sondern um die persönliche, existenzielle Begegnung mit dem Göttlichen. Auch Eckhart von Hochheim, besser bekannt als Meister Eckhart (um 1260–1328), betont, dass Gott nicht «aussen» gesucht werden soll, sondern in der Tiefe der eigenen Seele. «Gott» ist für Eckhart zuerst und zuletzt nichts anderes als die lebendige Gegenwart des Lebens selbst. Diese Idee eines unmittelbaren Zugangs zu einer transzendenten Wirklichkeit erinnert stark an moderne Spiritualität und Achtsamkeitspraxis. Im Christentum begegnet uns in diesem Zusammenhang der Begriff der Unio mystica, der «Verbundenheit mit Gott». Aber Verbundenheit sagt zu wenig: Die Mystiker meinen eine reale Einheit, eine wirkliche Vereinigung mit der Wirklichkeit Gottes. Darunter versteht man eine tiefe, innere Verbindung, die der suchende Mensch durch Gebet, Kontemplation und Hingabe erfährt. Typisch sind Formen des Schweigens, der Meditation über die Schrift (Lectio divina), das kontemplative Gebet oder auch die Erfahrung in Visionen und Ekstasen. Mystik lädt uns ein, jenseits von blossem Wissen oder äusserer Religion eine tiefe Dimension des Lebens zu erfahren. Sie bleibt aktuell, weil sie eine Sprache für das sucht, was viele Menschen auch heute erahnen, wenn sie nach Sinn, Stille oder Transzendenz suchen.

KEIN SELBSTZWECK

Die christliche Mystik hat eine lange und wertvolle Tradition, kann aber auch gewisse Gefahren bergen, wenn sie einseitig verstanden oder missbraucht wird. So sind mystische Erfahrungen oft stark subjektiv geprägt. Dadurch besteht die Gefahr, persönliche Gefühle oder Visionen mit der göttlichen Wahrheit zu verwechseln. Mystiker wurden deshalb in ihrer Zeit immer kritisch geprüft, um Illusion oder gar Täuschung durch eigene Wünsche oder psychische Phä-

Lothar Spurzem/ wikimedia commons

Skulptur von Meister Eckhart in Bad Wörishofen

nomene zu erkennen. Auch Meister Eckhart, obwohl er an den berühmtesten Fakultäten lehrte, stand unter ständiger Beobachtung der kirchlichen Obrigkeit. Es wurde sogar ein Verfahren gegen ihn und seine Lehren eingeleitet und bis heute ist eine Heiligsprechung ausgeblieben. Generell kann, wer Mystik rein individuell versteht, in Versuchung geraten, die Gemeinschaft oder die kirchliche Lehre geringzuschätzen. Mystische Erfahrungen können zu dem Gefühl führen, man sei «geistlich höherstehend» als andere Gläubige. Intensive spirituelle Praktiken (Askese, Kontemplation, Schweigen) können psychisch sehr belastend sein. Ohne gesunde Führung oder innere Reifung kann das zu Verwirrung, Angst oder Depression führen. Viele geistliche Lehrer betonen daher die Notwendigkeit der umsichtigen geistlichen Begleitung und kirchlichen Einbindung. Mystik darf nie zum Selbstzweck werden, sondern soll zur tieferen Liebe zu Gott und den Menschen führen. Das bedeutet keine Gleichgültigkeit gegenüber der Welt und den anderen Menschen. In authentischer Mystik lässt sich Kontemplation nicht von Arbeit und Ethos trennen. Aber Innerlichkeit gehört zur Erfahrung des Weges. Darum hat auch das Gebet eine zentrale Bedeutung.

GRENZEN ERKENNEN

Es besteht noch ein weiteres Problem: Mystiker betonen oft, dass die Erfahrung Gottes eigentlich unaussprechlich ist, denn Gott ist grösser als jede menschliche Beschreibung. Aus diesem Grund greifen viele mystische Texte zu Bildern, Symbolen und paradoxen Formulierungen. Bisweilen eine ekstatische, entrückte, zuweilen wie stammelnde Rede. Doch es gibt auch gelungene Versuche: Meister Eckharts Sprache kann hier als ein Musterbeispiel gelten. So schreibt er zum Beispiel über die Beziehung der Menschen zu Gott: «Aber manche Leute wollen Gott mit den Augen ansehen, mit denen sie eine Kuh ansehen, und wollen Gott lieben, wie sie eine Kuh lieben. Die liebst du wegen der Milch und des Käses und deines eigenen Nutzens. So halten's alle jene Leute, die Gott um äusseren Reichtums oder inneren Trostes willen lieben; die aber lieben Gott nicht recht, sondern lieben ihren Eigennutz.» (Deutsche Werke I, Predigt 16b) Christliche Mystik will uns gerade im Umgang mit der Welt aufbrechen für den Gott, der immer zugleich in der Welt und jenseits der Welt ist als das unbegreifliche Geheimnis, das uns in allem, was wir tun, umgibt. Dazu braucht es immer auch die theologische Reflexion, damit mystische Erfahrungen nicht dazu missbraucht werden, sich über andere Menschen zu erheben oder sie als Offenbarung zu missbrauchen. Es sind immer subjektive Erfahrungen Gottes, für die wir dankbar sein dürfen. Wir dürfen sie auch mit anderen teilen, aber – so wie es die wahren Mystiker immer getan haben – in aller Demut und Bescheidenheit, mit dem Wissen, dass Gott immer das unbegreifliche Geheimnis bleibt und seine Liebe unaussprechlich und unendlich ist. ■

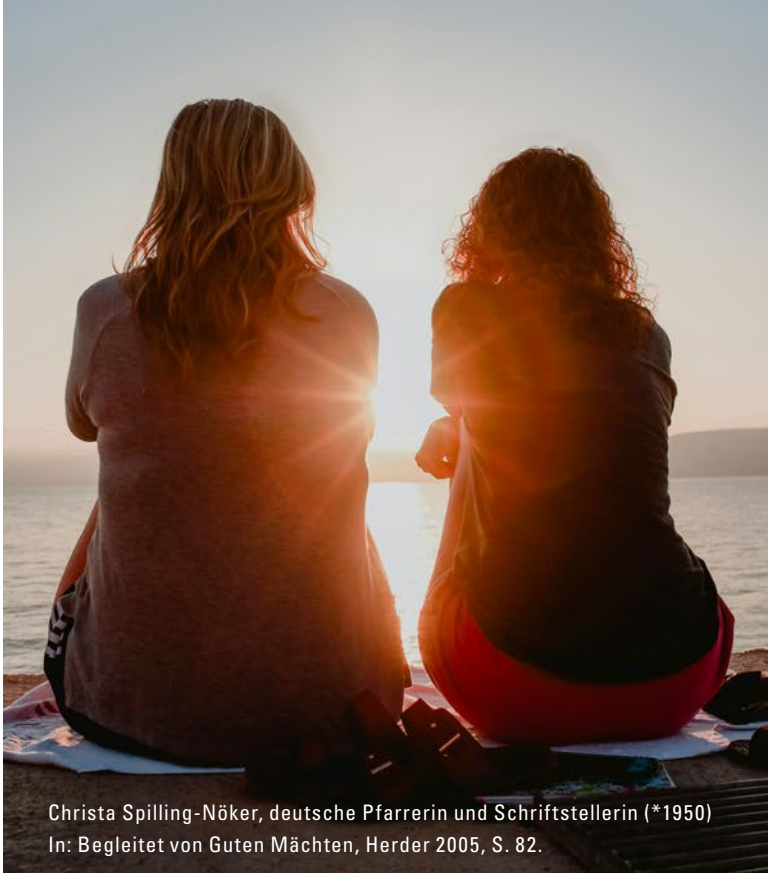
Alois M. Haas: Mystik als Aussage. Erfahrungs-, Denk- und Redeformen christlicher Mystik. Verlag der Weltreligionen. Frankfurt a. M. 2007.

Ingrid, Riedel: C. G. Jung und Meister Eckhart. Eine Begegnung. Patmos Verlag. 2024.

Richard, Rohr: Pure Präsenz. Sehen lernen wie ein Mystiker. Claudius Verlag. München 2010.

Begegnung

Es gibt Begegnungen,
in denen alles in dir hell wird,
die deine Seele
aufleuchten lassen,
als stünde ein Engel
im Raum.
Ich wünsche dir
das Geschenk solcher
heiligen Augenblicke,
in denen dir das Licht des Himmels
mitten ins Herz scheint.



Christa Spilling-Nöker, deutsche Pfarrerin und Schriftstellerin (*1950)
In: Begleitet von Guten Mächten, Herder 2005, S. 82.

Briana Tozour auf Unsplash

KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

Sonntag, 5. Oktober
27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L1: Habakuk 1,2–3;2,2–4
L2: 2 Timotheus 1,6–8.13–14
Ev: Lukas 17,5–10

Dienstag, 7. Oktober
Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

Sonntag, 12. Oktober
28. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L1: 2 Könige 5,14–17
L2: 2 Timotheus 2,8–13
Ev: Lukas 17,11–19

Sonntag, 19. Oktober
29. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L1: Exodus 17,8–13
L2: 2 Timotheus 3,14–4,2
Ev: Lukas 18,1–8

Sonntag, 26. Oktober
30. SONNTAG IM JAHRESKREIS
L1: Jesus Sirach 35,15b–17.20–22a
L2: 2 Timotheus 4,6–8.16–18
Ev: Lukas 18,9–14

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon
www.heiligenlexikon.de

Liturgischer Kalender: Direktorium www.liturgie.ch

Thérèse Westby auf Unsplash

ROSENKRANZ

Der Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz (7. Oktober) steht ganz im Zeichen des Rosenkranzgebets und der Fürsprache Mariens. Schon in vorchristlicher Zeit benutzten Menschen Gebetsketten oder Perlen, um Gebete oder Mantren zu zählen. Im Mittelalter beteten Laien, die weder lesen konnten noch die Psalmen kannten, den «Armenpsalter»: 150 Vaterunser anstelle der Psalmen; später 150 Ave Marias. Im 15. Jahrhundert setzte sich die heutige Gliederung durch. *sta*

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1
Samstag, 16.40 Uhr, Fenster zum Sonntag
Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag
Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion
Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie
Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR
Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD
Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2
Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung
Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube
Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1
Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt
Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel
Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur
Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven
Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal
Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikwelle
Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat
Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat

Radio 32
Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera
als Podcast unter https://oekumera.ch/

WEB

www.medientipp.ch
www.radiopredigt.ch
www.radiomaria.ch
www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion
https://fernsehen.katholisch.de
www.religion.orf.at/tv
www.vaticannews.va/de.html

RADIO

Samstag, 4. Oktober
SWR 2, 08.30 Uhr
Bücher auf dem Index
Wie Book Bans und Verbote die Literatur bedrohen. Eigentlich könnte man davon ausgehen, dass Bücherverbote der Vergangenheit angehören; eine aktuelle Analyse zeigt ein ganz anderes Bild.

Freitag, 10. Oktober
SWR 2, 08.30 Uhr
Neue Brutalität?
Warum Kinder und Jugendliche gewalttätig werden. Jugendgewalt scheint ein Dauerthema zu werden. Was weiss man über die Ausbreitung und die Gründe?

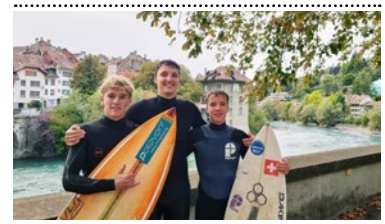
Samstag, 11. Oktober
SRF 2, 20.00 Uhr
Im Wald da sind die Räuber
Je tiefer der Wald, desto schauriger die Geschichten – und hier ist das Radio live dabei. Ulrich Bassenge reitet seine Hörspiel-Kolportage vom Wilden Westen in den Wald der deutschen Romantik.

Sonntag, 12. Oktober
SRF 1, 10.00 Uhr
Radiopredigt
Römisch-katholischer Pfarreiseelsorger Peter Zürn, Klingnau.

FERNSEHEN

Samstag, 4. Oktober
Arte, 18.35 Uhr
Die Kung-Fu-Nonnen von Nepal
Die Ordensfrauen der tibetisch-buddhistischen Druk-Gawa-Khilwa-Abtei pflegen in ihrem Kloster nicht nur Meditation und Gebet, sie trainieren auch Kung-Fu und bringen diese Kampfsportart den Mädchen der Region bei. Durch das körperliche Training geben sie ihren Schülerinnen Selbstvertrauen.

Sonntag, 5. Oktober
SRF 1, 10.05 Uhr
Wilfred Buck – Der Sternenmann
Wilfred Buck hat alles verloren: die Eltern, die Geschwister und seine Heimat. Doch der Angehörige der Cree First Nation in Kanada hat sich zurück ins Leben gekämpft, studierte Pädagogik und wurde ein anerkannter Experte für Indigene Astronomie. Ein Film über Widerstand, Resilienz und Kolonialismus.


Color Factory 8.0

Samstag, 11. Oktober
SRF 1, 16.40 Uhr
Geschwisterbande
Geschwister sind nicht nur Familienmitglieder, sondern oft auch beste Freunde, Vertraute und Wegbegleiter fürs Leben. Sie teilen vielerlei Momente – schöne Erinnerungen, besondere Erlebnisse und auch Herausforderungen. Eine Geschwisterbande ist das besondere Verhältnis zwischen Brüdern und Schwestern, das sowohl von Liebe und Unterstützung geprägt sein kann, aber auch Rivalität und Konflikte aushält.

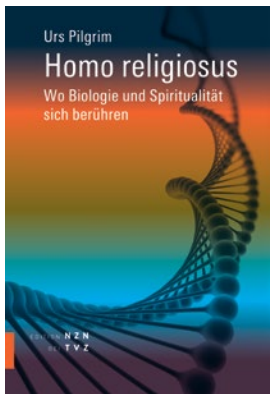
SRF/Mirafilm

Sonntag, 12. Oktober
SRF 1, 23.45 Uhr
Mutterland
In ihrem Dokumentarfilm «Mutterland» sucht Miriam Pucitta nach Antworten auf ihre Kindheit – und dem Schweigen ihrer Mutter Marcella, die in den 1950er-Jahren als junge Italienerin in die Schweiz kam. Ein bewegender Film über Herkunft, Erinnerung und die überhörten Geschichten migrantischer Frauen.

SRF/Spotlight Media Productions AG

Sonntag, 19. Oktober
SRF 1, 20.05 Uhr
Bon Schuur Ticino (TV-Premiere)
Die Schweiz wird nach einer Abstimmung einsprachig: Französisch! Das Tessin wehrt sich dagegen. Der brave Bundespolizist Walter soll den Aufständischen das Handwerk legen – gemeinsam mit einem welschen Kollegen. Das Resultat ist ein heilloses Chaos – die Schweiz steht kurz vor einem Bürgerkrieg …

LITERATUR



Geist und Seele bilden mit dem Körper eine untrennbare Einheit. Deshalb sind zum Verständnis eines religiösen Menschen auch biologische und medizinische Kenntnisse nötig. In sieben Kapiteln eröffnen sich teils überraschende Sichtweisen auf spirituelles Fühlen und Erleben.

Urs Pilgrim
Homo religiosus. Wo Biologie und Spiritualität sich berühren.
TVZ Theologischer Verlag Zürich, 2024,
192 Seiten, ISBN 978-3-290-20269-9

FILM

Die 46-jährige Venezolanerin Naima lebt in prekären Verhältnissen in Basel und erkämpft sich eine Lehrstelle in der Pflege. Ihr Glück prallt jedoch auf die harte Realität: Die Patienten lieben ihren einfühlsamen Humor, doch Kolleg:innen bemängeln professionelle Distanz.

Naima
Regie: Anna Thommen, Schweiz 2025
Ab Oktober im Kino

Orgelkonzerte Solothurn

ORGELMATINEE IN DER JESUITENKIRCHE

Samstag, 18. Oktober 2025, 11.30 Uhr
Tobias Willi, Professor für Orgel an der Zürcher Hochschule der Künste, spielt englische Orgelmusik von der Renaissance bis ins 19. Jahrhundert auf der historischen Orgel der Jesuitenkirche.
Dauer: 30 Min. Eintritt frei, Kollekte

www.orgelkonzertesolothurn.com

Religionspädagogische Fachstelle

ADVENTSBÖRSE – EINSTIMMEN AUF DEN ADVENT MIT ALLEN SINNEN

Montag, 10. November 2025, 19.00 – 21.30 Uhr
Katholisches Pfarrheim Wangen b. Olten
In der Ey 49, 4612 Wangen b. Olten
Abend zur persönlichen Einstimmung auf die Weihnachtszeit in Schule, Gemeinde und Familie.

Silja Egger Marti, Anita Meyer, Vera Griesser, Birgitta Aicher.

Kreative Ateliers und kleine Einstimmungen für Erwachsene in den Advent. Advent und Weihnachten werden durch Anita Meyer, Buchhandlung Klosterplatz, Medien für die Advents- und Weihnachtszeit vorgestellt.

Anmeldeschluss: 20. Oktober 2025

MUSIK IM RELIGIONSUNTERRICHT

Mittwoch, 26. November 2025, 14.15 – 18.00 Uhr
Fachstellen der röm.-kath. Synode des Kt. SO, Olten
Ein Workshop für KatechetInnen und Interessierte, die gerne mit Kindern im Religionsunterricht singen und musizieren. Ein Nachmittag voller Musik mit Ideen für neue Lieder und die musikalische Umsetzung mit den Kindern. Lieder und Musik zur Einstimmung, zur Auflockerung und zur Vertiefung im Religionsunterricht. Lieder zu besonderen Themen und mit Bezug zur Bibel. Zudem ein Streifzug durch die Bibliothek der Fachstelle Kirchenmusik und die umfangreiche Sammlung an Liederbüchern.

Renata Maria Jeker, Musikerin und Musikpädagogin, Kirchenmusikerin, Fachmitarbeiterin Fachstelle Kirchenmusik des Kantons Solothurn

Anmeldeschluss: 5. November 2025

https://www.oekwbk.ch/kursangebot

Fachstelle Kirchenmusik

MUSIK & LITURGIE

Zertifikatskurs
20./27. Oktober 2025, 3./10./17./24. November 2025, montags jeweils 18.15 – 20.45 Uhr
Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn
Römerstrasse 7, 4600 Olten
Kosten: CHF 180.–, zahlbar vor Kursbeginn – keine Rückerstattung bei Absenz.

Anmeldung bis Sonntag, 28. September 2025

CHORSINGEN

Aufbaukurs III: Meine Stimme
Samstag, 22. November 2025
10.00–16.00 Uhr (mit Mittagspause)
Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn
Römerstrasse 7, 4600 Olten
Kosten: CHF 80.–, zahlbar vor Kursbeginn – keine Rückerstattung bei Absenz.

Anmeldung bis Samstag, 1. November 2025

www.kirchenmusik-solothurn.ch

Katholischer Frauenbund Solothurn

VEREINSFUNDRAISING – NEUE FINANZQUELLEN FINDEN

Samstag, 15. November 2025, 09.15 – 16.45 Uhr
Römisch-katholisches Pfarramt Oensingen
Ausserbergstrasse 12
Damit Vereine ihre Aktivitäten wahrnehmen, effektive Freiwilligenarbeit leisten und ein attraktives Programm bieten können, müssen die erforderlichen finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.

Die Mittelbeschaffung ist für den Verein eine zentrale und anspruchsvolle Tätigkeit. Die Mitgliederbeiträge allein reichen oft nicht aus. Der Kurs vermittelt Grundlagen und Vorgehensweisen der Mittelbeschaffung. Zusätzlich lernen Teilnehmerinnen die Voraussetzungen für die Mittelbeschaffung über ergänzende Finanzquellen.

Inhalte
- *Informationen zum Spendemarkt Schweiz*
- *Trends und Entwicklungen im Fundraising*
- *Verschiedene Möglichkeiten der Mittelbeschaffung*
- *Was ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Fundraising?*
- *Wie formulieren wir ein gutes Gesuch?*
- *Möglichkeiten und Voraussetzungen für Onlinefundraising*

Anmeldung bis 26. Oktober 2025

www.frauenbund-so.ch/agenda-aktivitäten/

Wanderexerzitien

WHEN I'M 64

26. bis 28. November 2025
Mich dem Leben neu öffnen – Rund um die Pensionierung, mit Theres Spirig-Huber und Karl Graf, Bern.

Anmeldeschluss: 22. September 2025

SPIRITUELLE-BEGLEITUNG

«Was mir im Herzen sehnlichst brannte» (Johannes vom Kreuz)
10. bis 18. April 2026
Wanderexerzitien auf den Spuren des Johannes vom Kreuz in Andalusien (Spanien), mit Theres Spirig-Huber und Karl Graf, Bern. Hin- und Rückreise mit Zug.

Theres Spirig-Huber, Telefon 031 991 76 88
www.spirituelle-begleitung.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz

ANGEHÖRIGE PFLEGEN

Die liebevolle Pflege eines Familienmitgliedes zu Hause erfordert viel Engagement und Kraft. In unseren Kursen stehen wir Ihnen zur Seite, um all Ihre Fragen rund um Betreuung und Pflege zu beantworten.

Biografie & Alltagsgestaltung
16. Oktober 2025, 14.00–16.30 Uhr
Dornacherplatz 3, Solothurn
Kursleitung: Andrea Stähli

Selbstpflege
Gesund sein – gesund bleiben
20. November 2025, 14.00–16.30 Uhr
Baslerstrasse 44, Olten
Kursleitung: Renat Ziegler

bildung@srk-solothurn.ch

www.srk-solothurn.ch

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
57. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130
www.kirchenblatt.ch | info@kirchenblatt.ch

Produktion und Druck
Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen
Tel. 058 330 13 52 | kirchenblatt@vsdruck.ch

Der **Inhalt des Pfarreiteils** (Seite 10–31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume. **Adressänderungen** melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)
Chefredaktor | *Reto Stampfli*, Ziegelmattstr. 22, 4500 Solothurn | *Dr. Urban Fink-Wagner*, Oberdorf | *Stephan Kaisser*, Lommiswil | *Silvia Rietz*, Bellach | *Johannes Roesch*, Trimbach | *Claudia Küpfert-Heule*, Wangen b. Olten
Jugendseite | *Daniele Supino*, Solothurn |
Layout | *Yvonne Bieri-Häberling*, Oekingen

Kloster Namen Jesu Solothurn

GOTTESDIENSTE
Samstag, 4. Oktober
Hochfest Franziskus von Assisi,
unser Ordensgründer
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 5. Oktober
Franziskusfest
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 11. Oktober
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 12. Oktober
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 18. Oktober
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 19. Oktober
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 25. Oktober
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 26. Oktober
10.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Vesper

Werktage
Montag, 6./13./20. und 27. Oktober
07.00 Eucharistiefeier

Jeweils am Dienstag und Freitag
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

FLOHMARKT IM KLOSTER

Samstag, 25. Oktober, 09.00 bis 16.00 Uhr
Im Dachstock, Zugang nicht barrierefrei
Sie sind herzlich willkommen.

www.namenjesu.ch

Kolping Solothurn

AUSFLUG ZUR STIFTSKIRCHE ST. LEODEGAR SCHÖNENWERD

Mittwoch, 15. Oktober, 14.00 Uhr
Besammlung Parkplatz Weststadtkirche
Weiterfahrt in Fahrgemeinschaften
nach Schönenwerd.

www.kolping.ch > Kolpingsfamilie > Solothurn

Kloster Visitation Solothurn

GOTTESDIENSTE
27. Sonntag, 5. Oktober
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

28. Sonntag, 12. Oktober
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 16. Oktober
Fest der Heiligen
Margareta Maria Alacoque
07.30 Uhr, Eucharistiefeier

29. Sonntag, 19. Oktober
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

30. Sonntag, 26. Oktober
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 1. November
Allerheiligen
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Regionale Messe
jeweils am Montag um 09.00 Uhr

BESINNUNGSTAG IM KLOSTER VISITATION

Samstag, 15. November, 09.00 bis 16.30 Uhr
Referent: Pater Antony Kolencherry
Thema: Leid, Schuld und Tod, und Gottes grosse Barmherzigkeit

Leid, Schuld und Tod wie auch Gottes grosse Barmherzigkeit gehören zu den grundlegenden Erfahrungen jedes Menschen. Daraus erwachsen die zentralen Fragen nach Freiheit, Hoffnung und Erlösung.

Was sagt unser Glaube – die Bibel – dazu?

Weitere Informationen und Anmeldung:
Kloster Visitation, Grenchenstr. 27,
4500 Solothurn, Telefon 032 623 38 12,
E-Mail sss.solothurn@epost.ch;

www.klostervisitation.ch

Einsiedelei St. Verena

TAL DES MEMENTO MORI

Samstag, 1. November, 19.00 Uhr
Besammlung Kirche St. Niklaus.
Führung von M.C. Egger zur Vergänglichkeit des Lebens.

www.einsiedelei.ch

Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen
Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11
pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch

Solothurner Spitäler SoH

GOTTESDIENSTE
In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik
Sonntag, 12. Oktober
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kommunion

Sonntag, 26. Oktober
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag, 1. November
Allerheiligen
10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

www.solothurnerspitaeler.ch

Bischöflicher Gottesdienst

ALLERHEILIGEN

Samstag, 1. November, 10.00 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale Solothurn
Eucharistiefeier mit Weihbischof Josef Stübi, musikalische Gestaltung durch den Domchor

www.kath-solothurn.ch

Geistliches Zentrum Loretto Solothurn (GZ)

GEBETSABENDE
Mittwoch, 19.00 Uhr
Lobpreis, Impuls und Anbetung

MITTAGSGEBET
Freitag, 12.00 Uhr (ausser in den Schulferien)
Angelus «Loretto-Style»

«CANDLE-LIGHT» WORSHIP-GOTTESDIENST
Sonntag, 26. Oktober, 19.00 Uhr
St.-Ursen-Kathedrale Solothurn

Loretto Solothurn, Grenchenstr. 29, Solothurn

Informationen und Links:
https://linktr.ee/gzsolothurn

Taizé-Feiern

TAIZÉ-FEIER IN OLTEN

Samstag, 25. Oktober, 18.00 Uhr
Kirche St. Martin

www.katholten.ch/erwachsene-senioren/taize-feier/

TAIZÉ-FEIER IN SOLOTHURN

Donnerstag, 30. Oktober, 19.00 Uhr
Reformierte Stadtkirche

www.taize-solothurn.ch

Behörden & Fachstellen
www.kirchenblatt.ch/seelsorge/fachstellen

Pastoralraumleiter | Thomas Glur | 032 623 32 11 | thomas.glur@kath-solothurn.ch | Diakonie
Leitender Priester | Dr. Thomas Ruckstuhl | 032 623 32 11 | thomas.ruckstuhl@kath-solothurn.ch | Liturgie | **Vikar |** Roy Jelahu | 032 623 32 11 | hironimus.jelahu@kath-solothurn.ch | Jugend
Pfarreiseelsorgerin | Bernadette Häfliger | 032 637 30 53 | bernadette.haefliger@kath-solothurn.ch | Altersseelsorge
Pfarreiseelsorger | Stefan Keiser | 032 622 12 65 | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | Glaubens- und Gemeinschaftsbildung | Kommunikation
Religionspädagogin | Annina Schmidiger | 032 623 32 11 | annina.schmidiger@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Katechese
Sekretariat | Barbara Moos | 032 623 32 11 | barbara.moos@kath-solothurn.ch

In alle Ewigkeit

Im Katechismusunterricht in der Primarschule musste ich in der vierten Klasse auswendig lernen: Wozu sind wir auf Erden? Um Gott zu dienen und einst in den Himmel zu kommen. So einfach ist das. Durch manchen Frühling bereichert, glaube ich, dass wir den Himmel nur erreichen, wenn wir das Reich Gottes in diesem irdischen Leben kennen und schätzen gelernt haben. Die ganzheitlich volle und gute Erfahrung der absolut wunderbaren Schöpfungsordnung, der Gesang des Bergsees und der Widerhall der Schönheit in den Gletschern, die Anatomie des Auges und das leise Rauschen der Bäche, sie nehmen mich mit in eine andere Realität. Die Ewigkeit ist im Augenblick aufscheinend. Da sind Glückseligkeit und so eine Art Himmel, unendlich reich und fein, unendlich sanft erfahrbar. Das Konzept über den Tod hinaus macht den Tod zum Tor, das ich irgendwann durchschreiten werde. So nach dem Motto: Okay, welcome home! Noch aber geniesse ich die Schritte durch die Tage des Lebens auf dem Planeten Erde. Da gibt es noch so viele Projekte und Aufgaben, die ich angehen will. Die Gewissheit, dass die Wanderung weitergeht, die verschafft mir Spielraum im irdischen Leben. Die Wucht der Unendlichkeit, die so klar, voll und nicht abschliessend beschreibbar in den Zehen und Fingern kribbelt, das macht Schreiben, Leben und Atmung zu Gottes Wegen zu mir und zurück.

Das Konzept über den Tod hinaus ist mit Sicherheit auch angelesen, gedanklich irgendwie vernünftig abgespeichert und katholisch, christlich durch jahrelange Bildung geformt. Die doofen, lästigen und anstrengenden Dinge erscheinen weniger doof, lästig und bleiben doch anstrengend. Der Alltag ist aber relativer, durchdrungener von einer im Körper und in der Schöpfung angelegten Freiheit, Sicherheit und Hoffnung.

In diese Situation hinein gilt die Zusicherung von Jesus Christus: Ich trage auch dich nach Hause, so wie ich schon Judas nach Hause trug! Der Grund und das Tragende der erfahrbaren Welt, unseres Kosmos, legen eine Spur vor durch die Geschichte des Alls, zurück zum Beginn, hinein in die konkrete Lebensgestaltung, mit dem Ziel des Gemeinsamen. Gehalten in dieser Botschaft, dieser Kraft, die weit über erfahrbares Leben hinausgeht, sind da Liebe und Beziehung einfach anders, glücklich.

Manchmal bin ich traurig, wenn ich den Irrsinn sehe, den Menschen anrichten, wenn sie diesem Leben und ihrem Rennen nach Glück eine zu grosse Wichtigkeit geben. Schade für die Menschen und unseren wunderschönen Planeten!

Thomas Glur-Schüpfer

Orgelmatinee

Samstag, 18. Oktober, 11.30 Uhr, Jesuitenkirche

Tobias Willi, Professor für Orgel an der Zürcher Hochschule der Künste, spielt englische Orgelmusik von der Renaissance bis ins 19. Jahrhundert auf der historischen Orgel der Jesuitenkirche.

Dauer: 30 Min. Eintritt frei, Kollekte.

Sterne im Himmel

Gedenkfeier Solothurn – für Menschen, die um ein Kind trauern
Sonntag, 19. Oktober, 16.00 Uhr, Friedhof St. Katharinen

Wenn ein Kind stirbt – sei es vor oder kurz nach der Geburt, im Kinds- oder Erwachsenenalter – ist es für Eltern, Grosseltern, Geschwister, Patinnen und Paten, Freundinnen und Freunde oft, als wäre kein Weiterleben möglich.
Unsere Kinder sind da und doch so weit weg wie Sterne im Himmel. In der diesjährigen Gedenkfeier schauen wir in den Sternenhimmel und erinnern uns gemeinsam an die verstorbenen Kinder. Die Weite des Universums lässt uns staunen und erahnen, dass wir in einem grossen Ganzen aufgehoben sind. Das gibt Kraft zum Weiterleben.

Thomas Glur-Schüpfer, Leiter Pastoralraum «SOUL»
Thala Linder, reformierte Pfarrerin
Nadine Keiser und Janna Seinet, Musikerinnen
Sancha Neururer, pensionierte Hebamme und Lebens- und Trauerbegleiterin
Corinne Roth Wälti, Mitglied Regenbogengruppe und evang.-meth. Kirche
Raffaella Gfeller, Bianca Gerber, Tina Meier und Mäite Wymann, Sternenmütter.
Die Hospizgruppe sorgt für warmen Tee beim Zusammensein nach der Feier.

Digitreff mit Kurzinput

Donnerstag, 23. Oktober, 16.00 – 17.45 Uhr
Zentralbibliothek, Bielstrasse 39, Solothurn
Thema: WhatsApp

Das Angebot ist kostenlos und ohne Voranmeldung.
Caritas Solothurn, Tel 032 621 81 75, info@caritas-solothurn.ch.

Offener Pfarrgarten bleibt geschlossen

Das Angebot «Offener Pfarrgarten» für Erziehungsberechtigte und Kinder bis zu vier Jahren im Pfarrgarten in Solothurn wurde in letzter Zeit wenig bis gar nicht mehr genutzt. Deshalb wird der «Offene Pfarrgarten», der jeweils stattfand am Donnerstag von 14.30 bis 17 Uhr, per sofort mangels Interesse nicht mehr durchgeführt.

Vielleicht, wenn junge Mütter und Väter zukünftig Interesse zeigen, Verantwortung übernehmen und Zeit investieren, wird der «Offene Pfarrgarten» wieder angeboten werden.

Ein herzliches Dankeschön und Adieu an alle Besucher, Besucherinnen und Helferinnen, die in den letzten Jahren das Angebot «Offener Pfarrgarten» mitgetragen haben.

Thomas Glur-Schüpfer

Pfarreien St. Ursen | St. Marien | Solothurn

Pfarramt | Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11 | pfarramt@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch
Sekretariat | Barbara Moos und Claudia Küpfert | **Öffnungszeiten |** MO–FR 8.30–11.30 und 14.00–16.30 Uhr | MI Nachmittag geschlossen | Während der Schulferien nur vormittags geöffnet
Ansprechperson | Thomas Ruckstuhl | 032 623 32 11
Kirchgemeindeverwaltung | Rolf Jenni | Hauptgasse 75 | 4500 Solothurn | 032 622 19 91 | kg-verwaltung@kath-solothurn.ch

Gottesdienste

ST.-URSEN-KATHEDRALE

Sonntag, 5. Oktober
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Der Verein Betu Abue unterstützt die Zusammenarbeit der Schule Brühl mit der Partnerschule in Kamutanga (Kongo).

Mittwoch, 8. Oktober
12.00 Uhr, Chorgebet
12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 11. Oktober
Unsere Liebe Frau von Fatima
17.00 Uhr, Prozession ab Peterskapelle
18.00 Uhr, Eucharistiefeier
Mit der portugiesischsprachigen Mission und der Missione Cattolica Italiana.

Sonntag, 12. Oktober
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Sterbehospiz Solothurn.

Mittwoch, 15. Oktober
12.00 Uhr, Chorgebet
12.15 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: St. Galler Stiftsjahrzeit.

Sonntag, 19. Oktober
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Missio – Ausgleichsfonds der Weltkirche.

Mittwoch, 22. Oktober
12.00 Uhr, Chorgebet
12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 25. Oktober
16.30–17.30 Uhr, Beichte
Pfarrer Thomas Ruckstuhl.

Sonntag, 26. Oktober
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
19.00 Uhr, Eucharistiefeier
Begleitet von der Candle-Light-Band.
Kollekte: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorgerinnen und Seelsorger des Bistums Basel.

Mittwoch, 29. Oktober
12.00 Uhr, Chorgebet
12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 1. November
Allerheiligen
10.00 Uhr, Eucharistiefeier
Mit Weihbischof Josef Stübi.
Musikalische Gestaltung durch den Domchor.
Kollekte: Allani – Erstes Kinderhospiz der Schweiz.

JESUITENKIRCHE

Sonntag, 5. Oktober, 09.00 Uhr
Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 10. Oktober, 08.45 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 11. Oktober
08.45 Uhr, Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Fatima-Prozession und Messe in der St.-Ursen-Kathedrale

Sonntag, 12. Oktober, 09.00 Uhr
Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 17. Oktober, 08.45 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 18. Oktober
08.45 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Maria Rosa Eberle.
17.00 Uhr, Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

Sonntag, 19. Oktober, 09.00 Uhr
Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 24. Oktober, 08.45 Uhr
Eucharistiefeier

Samstag, 25. Oktober
08.45 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Franz Berger-Studer; Peter und Hedwig von Glutz-Reinert; Elisabeth Pfluger.
17.00 Uhr, Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

Sonntag, 26. Oktober, 09.00 Uhr
Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 31. Oktober, 08.45 Uhr
Wortgottesfeier

Samstag, 1. November
Allerheiligen
09.00 Uhr, Hl. Messe in italienischer Sprache
17.00 Uhr, Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

ST. MARIEN

Samstag, 4. Oktober, Patrozinium
Maria Königin des Rosenkranzes
16.30–17.30 Uhr, Beichte
Pfarrer Thomas Ruckstuhl.
17.30 Uhr, Rosenkranz
18.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Der Verein Betu Abue unterstützt die Zusammenarbeit der Schule Brühl mit der Partnerschule in Kamutanga (Kongo).

Sonntag, 5. Oktober, 14.30 Uhr
Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 11. Oktober
Keine Eucharistiefeier
dafür in der St.-Ursen-Kathedrale
17.00 Uhr, Fatima-Prozession
18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Oktober, 14.30 Uhr
Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 18. Oktober
16.30–17.30 Uhr, Beichte
Domherr Wieslaw Reglinski.
17.30 Uhr, Rosenkranz
18.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Missio – Ausgleichsfonds der Weltkirche.

Sonntag, 19. Oktober, 14.30 Uhr
Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 25. Oktober
17.30 Uhr, Rosenkranz
18.00 Uhr, Eucharistiefeier
Kollekte: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorgerinnen und Seelsorger des Bistums Basel.

Sonntag, 26 . Oktober, 14.30 Uhr
Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission

Samstag, 1. November
Allerheiligen
14.30 Uhr, Hl. Messe der kroatischsprachigen Mission
17.30 Uhr, Rosenkranz
18.00 Uhr, Eucharistiefeier
Jahrzeit: Markus Hänggi; Stipe Brzovic.
Kollekte: Allani – Erstes Kinderhospiz der Schweiz.

ALTE SPITALKIRCHE HL. GEIST

In der Vorstadt
Donnerstag, 9. Oktober, 19.00 Uhr
Hl. Messe in italienischer Sprache
Anschliessend Anbetung.

FRIEDHOF ST. KATHARINEN

Samstag, 1. November, 15.00 Uhr
Abdankungshalle
Ökumenische Totengedenkfeier

Mitteilungen

Kollektenergebnisse

13./14. September
Convict Salesianum Fribourg, Fr. 696.85.

20./21. September, Bettag
Inländische Mission, Fr. 1041.25.

Für alle diese Gaben ein recht herzliches «Vergelts Gott».

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:
zum 104. Geburtstag,
am 12. Oktober,
Frau Ella Latscha;
zum 99. Geburtstag,
am 23. Oktober,
Frau Bernadette Lehmann-Fasel;
zum 96. Geburtstag,
am 26. Oktober,
Herr Friedrich Schneider;
zum 90. Geburtstag,
am 31. Oktober,
Sr. Priska Käslin;
zum 85. Geburtstag,
am 15. Oktober,
Herr Peter Hänsli-Lischer,
am 18. Oktober,
Frau Antoinette Hänsli-Lischer,
am 22. Oktober,
Frau Rosmarie Oetterli-Schregenberger,
am 31. Oktober,
Frau Franziska Wyss-Meier;
zum 80. Geburtstag,
am 26. Oktober,
Frau Maria Eggenschwiler-Schäfer.

Wir wünschen unseren Jubilarinnen und unseren Jubilaren einen frohen Festtag und Gottes Segen.

Taufe

In die Gemeinschaft der Kirche wurden folgende Kinder aufgenommen:
am 14. September,
Giuseppe Carnibella, Sohn von Cristina und Giovanni Carnibella.

am 21. September,
Leona Filippa Branger, Tochter von Caroline Arnold und Andrea Branger.

Wir gratulieren den Familien herzlich und wünschen viel Freude und Gesundheit für die Zukunft.

Todesnachrichten

Aus unseren Pfarreien sind
verstorben:
am 10. September,
Herr Anton Steiner;
am 22. September
Herr Athanasios Kechagias.

Gott schenke den lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Jass- und Spielnachmittag

Mittwoch, 15. Oktober, 14.00 Uhr
Kleiner Saal Pfarreiheim St. Marien
Frau Rita Suter, Tel. 032 685 61 35.

Tertianum Residenz Sphinxmatte

Freitag, 17. Oktober, 16.15 Uhr
Reformierter Gottesdienst

Freitag, 7. November, 16.15 Uhr
Röm.-kath. Gottesdienst

Mittagstisch St. Marien

Dienstag, 28. Oktober, 12.00 Uhr
Grosser Saal Pfarreiheim
Zum Unkostenbeitrag von Fr. 12.– sind Sie herzlich eingeladen.
Anmeldung bis Samstagmittag
Bei Monika Zäh, Tel. 079 469 95 02.

Kirchenmusik

Samstag, 1. November, 10.00 Uhr
Allerheiligen
St.-Ursen-Kathedrale
Der Domchor gestaltet den Gottesdienst an Allerheiligen musikalisch mit der «Messe mit dem Schweizerpsalm» von Pater Alberich Zwyssig (1808 – 1854). Zwyssig war Zisterziensermönch im Kloster Wettingen. Dieses wurde 1841 durch den grossen Rat des Kt. Aargau aufgehoben. Ab 1847 war Zwyssig im Kloster Wurmsbach in Jona Musiklehrer am neugegründeten Töchterinstitut. Hier entstanden die meisten Kompositionen, auch die Messe mit dem Schweizerpsalm.
Ursula Sinniger-Mangold

Laternenbasteln für den Martinstag

Mittwoch, 5. November 2025, 14.00 – 16.00 Uhr
Pfarreiheim St. Marien, Weststadt, Wildbachstrasse 18
Zeitaufwand ca. eine Stunde
Zum Basteln bringen bitte alle ein Konfitüre- oder Honigglas mit.
Anmeldung bis 30. Oktober *mit Begleitperson per E-Mail an:*
cornelia.studer@kath-solothurn.ch
Bitte Name, Vorname und Anzahl Laternen angeben. Vielen Dank!

Musikalische Andacht

Leichte Klassik im Dreivierteltakt

Am 16. Oktober, 19.30 Uhr, gastiert das Berner Strauss-Ensemble
in der musikalischen Andacht in der Kirche St. Marien Solothurn

Vor 200 Jahren wurde Johann Strauss, der Schöpfer unsterblicher Walzer und Operettenmelodien, in Wien geboren. Das Strauss-Ensemble serviert Romantik und Nostalgie im Dreivierteltakt.
Eintritt frei, Kollekte.

Unterstützung in den Herbstferien

Roy Jelahu fliegt nach fünf Jahren erstmals in seine Heimat nach Indonesien und bleibt für einen Monat zu Hause.
In dieser Zeit werden wir in den Gottesdiensten unterstützt von **Bischofsvikar Georges Schwickerath am 11./12. Oktober** und von **Offizial Wieslaw Reglinski am 18./19. Oktober** sowie auch von **Pfarrer Paul Rutz an den Wochentagen.**

Wir wünschen Roy erholsame Tage mit seiner Familie und heissen die drei Priester herzlich willkommen und danken für die Unterstützung!
Thomas Ruckstuhl, Stadtpfarrer

Mini-Fest 2025

Am Sonntag, 7. September, reisten die Ministrantinnen und Ministranten aus der Pfarrei St. Ursen und St. Marien nach St. Gallen ans nationale Mini-Fest.

Das letzte Mini-Fest fand 2017 in Luzern statt. Durch die Pandemie gab es eine längere Pause, und so reisten die meisten Minis das erste Mal an ein Mini-Fest. Mit viel Vorfreude im Gepäck fuhren wir mit einem kleinen Bus frühmorgens in Solothurn los.
Nach einem gemeinsamen Start mit über 5000 Ministrantinnen und Ministranten, Musik und einem Grusswort des St. Galler Bischofs Beat Grögli öffneten um die 100 Ateliers, in denen sich die Minis austoben konnten.

Diverse Hüpfburgen, übergrosse «Töggelikästen», ein Kletter-Parcours und viele weitere Attraktionen begeisterten die Kinder und Jugendlichen.

Zum Abschluss wurden mit Seifenblasen Wünsche und Danksagungen in den Himmel geschickt.

Annina Schmidiger Spielmann, Ministrantenpräses

Family-Treff

Junge Familien brauchen junge Familien – gerade auch in der Kirche

Das nächste Treffen findet am Sonntag, 26. Oktober, im Anschluss an den Gottesdienst im Pfarrgarten oder im Pfarreisaal St. Ursen statt.

Alle sind in Begleitung von Kindern herzlich willkommen! Wer der WhatsApp-Gruppe beitreten möchte, kann dafür den QR-Code nutzen.
Kontakt: Alexandra und Mathias Mütel

Pfarrei St. Niklaus

Pfarramt | St. Niklausstrasse 79 | 4500 Solothurn | www.kath-solothurn.ch | stniklaus@kath-solothurn.ch
Sekretariat | Ursula Binz | **Öffnungszeiten |** MO, MI und FR 9.00–11.00 Uhr | 032 622 12 65
Ansprechperson | Stefan Keiser | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | 032 622 12 65
Kirchgemeindeverwaltung | Legatax Bertschi AG | 032 626 36 86 | samuel.bertschi@legatax-bertschi.ch

Gottesdienste

Sonntag, 5. Oktober, 10.30 Uhr
St. Niklaus
Wortgottesfeier
Jahrzeit: Leo von Arx-Consandey; Ernst Zimmermann.
Predigt und Liturgie: Thomas Glur-Schüpfer.
Kollekte: Migratio.

Donnerstag, 9. Oktober, 10.15 Uhr
Alterszentrum Wengistein
Wortgottesfeier

Sonntag, 12. Oktober, 10.30 Uhr
St. Niklaus
Wortgottesfeier
Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.
Kollekte: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel.

Sonntag, 19. Oktober, 10.30 Uhr
St. Niklaus
Wortgottesfeier
Jahresgedächtnis: Urs Reinhardt.
Jahrzeit: Helena Grubert-Spohr und Andrea Maria Grubert; Edgar-Josef Grubert und Siegfried Josef Grubert-Spohr.
Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.
Kollekte: Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).

Dienstag, 21. Oktober, 09.00 Uhr
Rüttenen
Wortgottesfeier

Donnerstag, 23. Oktober, 10.15 Uhr
Alterszentrum Wengistein
Wortgottesfeier

Freitag, 24. Oktober, 17.00 Uhr
Martinskirche Riedholz
Friedensandacht

Sonntag, 26. Oktober, 10.30 Uhr
St. Niklaus
Ankerpunkt-Gottesdienst
Gestaltung: Thomas Glur-Schüpfer; Monika Vollmer Michel und Manuela Flury.
Kollekte: Herzensbilder.

Dienstag, 28. Oktober, 09.00 Uhr
Rüttenen
Wortgottesfeier

Samstag, 1. November, Allerheiligen
St. Niklaus
10.30 Uhr, Wortgottesfeier
Jahresgedächtnis: Hugo und Lilly Stüdi; Denise Stüdi.
Predigt und Liturgie: Stefan Keiser.
Kollekte: Sales. Schwesterngem.
11.45 Uhr, Ökumenisches Totengedenken
Gestaltung: Stefan Keiser und Koen de Bruycker.
Musik: Urs Gysin, Posaune.

St. Niklaus, 17.00 und 20.00 Uhr
Konzert der Kantorei Solothurn

Sonntag, 2. November
Pastoralraum

Mitteilungen

Gratulationen
Wir gratulieren herzlich:
zum 90. Geburtstag, am 8. Oktober, Frau Pia Niklaus;
zum 90. Geburtstag, am 11. Oktober, Herr Rudolf Graf;
zum 90. Geburtstag, am 18. Oktober, Herr Laurenz Büttiker.
Wir wünschen der Jubilarin und den Jubilaren ein frohes Fest im Kreise ihrer Familien und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Unser Verstorbener
Am 12. September verstarb **Cyrill Meier-Sparr, Diakon, Dr. theol., em. Gemeindeleiter,** wohnhaft gewesen in Wiedlisbach. Er wirkte als Gemeindeleiter von 1985 bis 1999 in unserer Pfarrei. Wir danken Cyrill Meier-Sparr herzlich für all das Gute, das er für die Menschen getan hat.
Gott schenke dem lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Einsiedelei, Tal des MEMENTO MORI
Samstag, 1. November, 19.00 Uhr
Eine Führung zur Vergänglichkeit des Lebens.
Besammlung Kirche St. Niklaus.

Allerheiligen

Wir laden Sie herzlich ein zum Wortgottesdienst mit Kommunionfeier um **10.30 Uhr,** wo an alle Heiligen gedacht wird. Um **11.45 Uhr** halten wir die ökumenische Gedenkfeier für die Verstorbenen. Begehen Sie mit uns diesen besonderen Tag und unterstützen Sie damit Menschen, die um Angehörige trauern.

Ankerpunkt mit Manuela Flury vom 26. Oktober

Wenn ein Kind viel zu früh wieder gehen muss, bleibt für Eltern eine tiefe Lücke – und doch auch eine bleibende Verbindung. Für Mütter und Väter von Sternenkindern ist es eine besondere Herausforderung, mit diesem Verlust umzugehen und zugleich das Schöne und Hoffnungsvolle im Leben neu zu entdecken.
Am kommenden Ankerpunkt-Gottesdienst in St. Niklaus heissen wir Manuela Flury willkommen. Sie ist Inhaberin von Shambhala-Pilates in Langendorf, wo sie neben Yoga- und Pilatesstunden auch Rückbildungskurse für Mütter von Sternenkindern anbietet. Aus eigener, sehr persönlicher Erfahrung durch ihre Beratungen weiss sie, wie schwer solche Themen wiegen – und sie hat gelernt, offen und liebevoll darüber zu sprechen.
Manuela Flury ist überzeugt: Die Liebe zwischen Eltern und Kindern bleibt lebendig, auch wenn das Kind nicht sichtbar bei uns ist. Glaube, Liebe und Hoffnung können uns in schwierigen Zeiten tragen und neue Wege öffnen.
Wir laden herzlich ein, diesen besonderen Gottesdienst mitzuerleben und gemeinsam Kraft aus Worten, Musik und Gemeinschaft zu schöpfen. Im Anschluss bietet sich wiederum die Möglichkeit, beim Apéro im Pfarrsaal miteinander ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrei Flumenthal-Hubersdorf-Attiswil

Gottesdienste

Sonntag, 5. Oktober, 10.00 Uhr
Kapelle Hubersdorf
Eucharistiefeier
Predigt und Liturgie: Paul Rutz.
Kollekte: Für den Unterhalt und Betrieb der Kapelle Hubersdorf.

Sonntag, 12. Oktober, 10.00 Uhr
Kirche Flumenthal
Wortgottesfeier
Jahrzeit: Walter Steiner.
Predigt und Liturgie: Bernadette Häfliger.
Kollekte: Ausgleichsfonds Weltkirche Missio.

Sonntag, 19. Oktober, 10.00 Uhr
Kirche Flumenthal
Eucharistiefeier
Predigt und Liturgie: Paul Rutz.
Kollekte: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel.

Sonntag, 26. Oktober
Pastoralraum

Samstag, 1. November, 14.00 Uhr
Allerheiligen
Kirche Flumenthal
Ökumenische Wortgottesfeier
Gestaltung: Thomas Glur-Schüpfer und Koen de Bruycker.
Kollekte: Pfarreiaufgaben.
Anschliessend Kaffeestube im Pfarreisaal.

Voranzeige

Sonntag, 2. November, 10.00 Uhr
Kapelle Hubersdorf
Wortgottesfeier

Mitteilungen

Gratulationen
Wir gratulieren herzlich:
zum 80. Geburtstag, am 23. Oktober, Frau Ursula Stampfli-Schreiber;
zum 85. Geburtstag, am 19. Oktober, Frau Clementina Cascini-Macedonio.
Wir wünschen unseren lieben Jubilarinnen ein frohes Fest im Kreise ihrer Familien und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.

Unsere Verstorbene
Am 12. September verstarb **Frau Josephine Steiner-Locher** wohnhaft

Fortsetzung auf nächster Seite …

Pfarrei Flumenthal-Hubersdorf-Attiswil

Pfarramt | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | 032 637 16 42 | flumenthal@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat |** Ursula Binz | DO 8.00–11.00 Uhr
Ansprechperson | Thomas Glur | thomas.glur@kath-solothurn.ch | 032 623 32 11
Finanzverwaltung | Christina Spichiger | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | verwaltung.kath.flum@bluewin.ch

gewesen in Flumenthal, zuletzt in der Stiftung Blumenfeld Zuchwil.
Gott schenke der Verstorbenen das ewige Leben und den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Frauengemeinschaft
Mittwoch, 15. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarrsaal
Lismitreff.

Seniorenanlässe
Seniorengruppe Attiswil
Mittwoch, 15. Oktober, 12.00 Uhr
Mittagstisch
Restaurant Rebstock.

Generationentreff Attiswil
Mittwoch, 8. Oktober, 14.00 Uhr
Mittwoch, 22. Oktober, 14.00 Uhr
Restaurant Rebstock.

Kaffeestube an Allerheiligen

Wie schon so manches vergangene Jahr – gibt es wieder eine Kaffeestube am 1. November in Flumenthal im Pfarreisaal!
An Allerheiligen gedenken wir unserer Verstorbenen in der Kirche und auf dem Friedhof. Anschliessend sind alle eingeladen in die Kaffeestube im Pfarreisaal im ersten Stock des Pfarrhauses.
Der Wallierhof-Chor lädt ein zu verweilen, zu plaudern und etwas zu trinken. Es ist eine gute Gelegenheit, in einer warmen, wohligen Umgebung Altbekannte aus Flumenthal, dem Unteren-Leberberg und unserer Umgebung zu treffen, denen wir vielleicht nicht alle Tage einfach so begegnen.

Verstorbene aus der Pfarrei

Wir gedenken am **1. November, 14 Uhr, in der Kirche Flumenthal** unserer Verstorbenen von Oktober 2024 bis heute, 22. September 2025:
Schmid-Kupferschmid Ruth
Egger-Steiner Verena
Anderegg Elfriede
Büttiker-Büttiker Elisabeth
Sutter Bruno
Stalder-Bader Verena Therese
Steiner-Locher Josephine

Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm

Pfarramt | Kirchgasse 1 | 4524 Günsberg | 032 637 30 53 | guensberg@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat |** Evelyne Staufer
Ansprechperson | Bernadette Häfliger | Pfarreiseelsorgerin | 032 637 30 53
Kirchgemeindeverwaltung | Hofstattweg 2 | 4524 Günsberg | 032 637 20 17
Verwalterin | Marie-Anne Scherler | scherler-marianne@bluewin.ch

Gottesdienste

Sonntag, 5. Oktober, 09.15 Uhr
27. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottes- und Kommunionfeier
Mit Thomas Glur.
Orgel: Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: Ausgleichsfonds der Weltkirche – Missio, Freiburg.

Sonntag, 12. Oktober, 09.15 Uhr
28. Sonntag im Jahreskreis
Wortgottes- und Kommunionfeier
Mit Stefan Keiser.
Orgel: Bruno Eberhard.
Kollekte: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger/-innen des Bistums Basel.
Jahrzeit: Maria Zuber-Haider; Pia Henzi; Emil und Peter Vögtli-Dolejsi und Franz-Anton Vögtli; Elisabeth Henzi.

Mittwoch, 15. Oktober
Hl. Teresa von Avila
Brot-Zeit
09.00 Uhr, Stille in der Kirche.
09.30 Uhr, Teilen im Pfarrsäli.
Mit Bernadette Häfliger.

Sonntag, 19. Oktober, 10.30 Uhr (!)
Erntedank
Ökumenischer Gottesdienst zum Erntedank mit Feier der Taufe von Marius Schär, Sohn des Josef und der Sabrina Schär, geb. Brudermann
Mit Pastoralraumleiter Thomas Glur, Pfarreiseelsorgerin Bernadette Häfliger, Pfarrer Koen De Bruycker und dem Erntedankteam: Bethli Lüthi, Denise Probst und Rosmarie Emch.
Musikalische Gestaltung:
Es singt der Jodlerklub Weissenstein unter der Leitung von Maya Christ.
Thema: «Früh übt sich …»
Kollekte: Ronald McDonald Kinderstiftung, Bern.
Anschliessend Apéro: Offeriert von den Landfrauen.

Sonntag, 26. Oktober, 09.15 Uhr
30. Sonntag im Jahreskreis
Kein Gottesdienst in Günsberg!

Freitag, 31. Oktober, 13.30 – 16.05 Uhr
2. Säule, Religionsunterricht: 5./6. Kl. mit Schüler/-innen aus sechs Dörfern

«Früh übt sich, wer ein Meister werden will …»

Foto: Steve Buissinne, South Afrika, auf pixabay.com

Das obige Zitat von Friedrich Schiller aus seinem berühmten Drama «Wilhelm Tell» (1804) zieht sich wie ein roter Faden durch den 39. ökumenischen Erntedankgottesdienst am Sonntag, 19. Oktober, in Günsberg. Freuen wir uns auf das neueste «Gschichtli» von Bethli Lüthi, die Taufe von Marius Schär, die berührenden Gedanken zum Thema «Frieden», die bodenständigen Lieder des Jodlerklubs Weissenstein und den köstlichen Apéro der Landfrauen.
Herzliche Einladung an alle!
Bernadette Häfliger, Pfarreiseelsorgerin

Pastoralraumleiterin | *Elke Freitag* | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch
Leitender Priester | *Arno Stadelmann* | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Vikar | *P. Varghese Joseph* | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch
Pfarreiseelsorger | *Dominik Meier-Ritz* | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Katechet RPI | *Paul Füglistaler* | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch
Pastoralraumsekretariat | *Manuela Jäggi-Lisser* | 032 671 20 31 | sekretariat@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00 Uhr
Verwaltung | *Daniela von Büren* | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | verwaltung@pastoralraum-wwb.ch

Thema: Die sieben Sakramente der katholischen Kirche zeigen uns, wie Gott den «Menschen» sieht
Mit Bernadette Häfliger und Emma Wyss.
Treffpunkt: Beim Primarschulhaus Günsberg, im Eingangsbereich – am Fusse der Treppe.
Arbeitsorte: Pfarrsäli, Kirchgasse 1, sowie kath. Kirche, Kirchgasse 3, Günsberg.

Samstag, 1. November
Allerheiligen
09.15 Uhr, Festgottesdienst: Eucharistiefeier
Mit Pastoralraumpfarrer Thomas Ruckstuhl, Pfarreiseelsorgerin Bernadette Häfliger und acht Ministrant/-innen.
Orgel: Maria Morózova-Meléndez.
Kollekte: Kirchenrenovation.
14.00 Uhr, Totengedenkfeier für die Verstorbenen des vergangenen Jahres
Mit Bernadette Häfliger.
Musikalische Gestaltung:
Orgel, Maria Morózova-Meléndez.
Blockflöte, Giorgio Schneeberger.

Sonntag, 2. November, 09.15 Uhr
Allerseelen
Kein Gottesdienst in Günsberg!

Mitteilungen

Herzlichen Dank für die Kollekten des Monats Juli 2025
Sonntag, 6. Juli:
Papstkollekte/Peterspfennig, Fr. 20.00.
Sonntag, 13. Juli:
Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen, Fr. 21.00.
Sonntag, 20. Juli:
Miva Schweiz, Fr. 20.00.
Patrozinium,
Sonntag, 27. Juli:
Kirchenrenovation, Fr. 21.00.
Evelyne Staufer, Sekretärin

Senioren-Mittagstisch für die Gemeinde Riedholz (Niederwil)
Freitag, 31. Oktober, 11.30 Uhr
Wallierhof, Riedholz
Anmelden direkt via Wallierhof, Tel. 032 627 99 31.
Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 65 Jahren.
Ökumenische Frauengruppe Riedholz, Sabina Fontana Adam: Tel. 032 622 92 61. Marlis Gygax: Tel. 032 623 44 20.

Mitarbeiterfest 2025

Anfang September waren alle Angestellten und freiwilligen Helferinnen und Helfer von der Kirchgemeinde zu einem Mitarbeiterfest eingeladen.
Zum ersten Mal wurden Mitarbeitende aus dem ganzen Pastoralraum zu einem Dankesanlass eingeladen. Schön, dass rund 160 Gäste der Einladung zu dieser Premiere gefolgt sind. Die Geladenen durften sich mit einem feinen Essen und einem reichhaltigen Dessertbuffet verwöhnen lassen. Ein spielerisches Austauschen und Kennenlernen ermöglichte angeregte und lustvolle Gespräche. Das Fest ist verklungen. Was bleibt, ist ein grosses Dankeschön an alle, die sich für unseren Pastoralraum in irgendeiner Art und Weise engagieren und damit wertvolle Arbeit leisten.

Mini-Fest 2025

5000 «Minis» nahmen am Sonntag, den 7. September, beim Schweizerischen Mini-Fest in St. Gallen teil. Neben 100 Ateliers standen auch spirituelle Angebote auf dem Programm.
Die vier Ministrantenscharen unseres Pastoralraums waren ebenfalls dabei. Morgens um 6 Uhr ging es mit dem Zug von Solothurn los. Auf dem OLMA-Gelände angekommen, mischten sich die 4 Scharen unter die grosse Menge der Teilnehmenden. Hüpfburg, Seilpark, Tanzworkshop und Bungee-Jump-Tramp – für jeden war etwas dabei. Es war für uns vom Pastoralraum Wasseramt West-Bucheggberg ein tolles Erlebnis, sich als Teil einer grossen Minischar in der Schweiz fühlen zu dürfen. Am Abend kamen alle müde, aber zufrieden heim.

Gottesdienste

SAMSTAG, 4. OKTOBER
17.30 Uhr, Gächliwil,
Eucharistiefeier
17.30 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Charlotte Grignola-Jäggi.

SONNTAG, 5. OKTOBER
09.30 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
Eucharistiefeier
11.00 Uhr, Biberist,
Eucharistiefeier
Dreissigster:
Maria Moll-Bredlinger.

MITTWOCH, 8. OKTOBER
Biberist,
Kein Werktagsgottesdienst
09.00 Uhr, Kapelle, Horriwil,
Eucharistiefeier
18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,
Rosenkranz beten für den Frieden
18.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranz

DONNERSTAG, 9. OKTOBER
10.00 Uhr, Biberist, APH Läbesgarte,
Eucharistiefeier
10.00 Uhr, Oepfelbaum, Recherswil,
Wortgottesfeier mit Kommunion
19.00 Uhr, Kriegstetten,
Gebet vor dem Allerheiligsten

FREITAG, 10. OKTOBER
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
APH Bad Ammannsegg,
Wortgottesfeier mit Kommunion
18.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier in ital. Sprache

SONNTAG, 12. OKTOBER
09.30 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier mit Erntedank und Segnung der Erntegaben
11.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier

MITTWOCH, 15. OKTOBER
Biberist,
Kein Werktagsgottesdienst
18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,
Rosenkranz beten für den Frieden
18.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranz

DONNERSTAG, 16. OKTOBER
10.00 Uhr, Biberist, APH Läbesgarte,
Eucharistiefeier
19.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranzandacht

FREITAG, 17. OKTOBER
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
APH Bad Ammannsegg,
Wortgottesfeier mit Kommunion
18.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier in ital. Sprache
19.00 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Steiner-Ziegler Josef und Alice, HOR; Steiner-Fellmann Paul und Heidy, HO; Murer-Dobler Urs und Maria, RE; Murer Baumberger Susanne, Koppigen; Müller-Lüthi Willy und Pauline, HA; Stampfli-Sidler August und Ida, KRI.

SAMSTAG, 18. OKTOBER
17.30 Uhr, Biberist,
Eucharistiefeier
Gedächtnis:
Margrit und Hans Scheidegger-Wolf.

SONNTAG, 19. OKTOBER
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Trudi und Erhard Hofer-Kaiser, Anna Reinhard-Fritschi.
11.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier

DIENSTAG, 21. OKTOBER
18.30 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,
Gebet und Bibelaustausch

MITTWOCH, 22. OKTOBER
09.00 Uhr, Biberist,
Eucharistiefeier
16.15 Uhr, Biberist, APH Heimetblick,
Wortgottesfeier mit Kommunion
18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,
Rosenkranz beten für den Frieden
18.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranz

DONNERSTAG, 23. OKTOBER
09.00 Uhr, Kapelle Recherswil,
Eucharistiefeier
10.00 Uhr, Biberist, APH Läbesgarte,
Wortgottesfeier mit Kommunion
19.00 Uhr, Kriegstetten,
Gebet vor dem Allerheiligsten

FREITAG, 24. OKTOBER
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
APH Bad Ammannsegg,
Wortgottesfeier mit Kommunion
18.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier in ital. Sprache

SAMSTAG, 25. OKTOBER
17.30 Uhr, Biberist,
Eucharistiefeier PASTORALRAUM-GOTTESDIENST **mit den Erstkommunionfamilien und den Mitfeiernden aus allen Pfarreien vom Pastoralraum**

SONNTAG, 26. OKTOBER
09.30 Uhr, Kriegstetten,
Eucharistiefeier
Pfarreikaffee nach dem Gottesdienst.
11.00 Uhr, Oberdorf,
Wallfahrtsgottesdienst
in der Wallfahrts- und Pfarrkirche
Mariä Himmelfahrt

MITTWOCH, 29. OKTOBER
09.00 Uhr, Biberist,
Wortgottesfeier mit Kommunion
09.00 Uhr, Kapelle Horriwil,
Rosenkranz
18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,
Rosenkranz beten für den Frieden
18.00 Uhr, Kriegstetten,
Rosenkranz

DONNERSTAG, 30. OKTOBER
10.00 Uhr, Biberist, APH Läbesgarte,
Eucharistiefeier

FREITAG, 31. OKTOBER
09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,
APH Bad Ammannsegg,
Eucharistiefeier
18.00 Uhr, Gerlafingen,
Eucharistiefeier in ital. Sprache
Anschliessend Marronibraten vor der Kirche.

Startnachmittag Erstkommunion 2026

Alle Erstkommunionkinder des Pastoralraums treffen sich mit ihren Eltern und Geschwistern zu einem gemeinsamen Anlass:

am Samstag, 25. Oktober 25
um 14.00 Uhr
im Pfarreizentrum Biberist

In verschiedenen Ateliers, mal kreativ, mal besinnlich, mal musikalisch, mal informativ, setzen wir uns mit dem Erstkommunionweg auseinander.

Wir beschliessen den Nachmittag mit einem gemeinsamen Gottesdienst

um 17.30 Uhr in der Marienkirche, Biberist

Dazu sind Grosseltern, Gotti, Götti und andere Angehörige der Erstkommunionkinder und alle Pfarreiangehörigen herzlich eingeladen.

Gemeindeleitung | *Elke Freitag* | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch |
Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist
Vikar | *P. Varghese Joseph* | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist
Sekretariat | *Manuela Jäggi-Lisser* | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten |** MO, DI und DO 9.00–11.00
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Sakristanin St. Marien | *Liliane Bläsi* | 032 672 17 64 | liliane.blaesi@pastoralraum-wwb.ch | **Sakristanin Guthirt |** *Jill Meier* | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com
Saalvermietung und Hauswartin | *Kathrin Beer-Rötheli* | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | *Paul Füglistaler* | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Mitteilungen

Jubla-Mini-Herbstlager

Vom 12. bis 18. Oktober verbringen rund 50 Jugendliche der Jubla und Ministranten von Biberist das Herbstlager im Tessin. Das Ferienhaus La Montanina in Camperio wird für eine Woche unser Zuhause sein. Wir freuen uns auf das Wickingerlager.
Paul Füglistaler

«Wenn das Sehvermögen nachlässt»

Die Frauengemeinschaft Kriegstetten organisiert am Dienstag, 21. Oktober, 19 Uhr, im Pfarreizentrum Kriegstetten, einen Vortrag mit dem Thema «Wenn das Sehvermögen nachlässt».
Herzliche Einladung an alle Interessierten.
Hauptinserat unter Pfarrei St. Mauritius auf Seite 19.

Lottoabend Frauenforum

Am Mittwoch, 22. Oktober, findet der Lottoabend um 18.30 Uhr im Pfarreizentrum statt. Wer teilnehmen möchte, soll doch bitte 3–5 Preise im Wert von je 2.– bis 5.– Franken je Preis mitbringen. Der Vorstand freut sich auf einen vergnüglichen Abend. Es sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Startnachmittag Erstkommunion

Samstag , 25. Oktober, 14.00 – 18.30 Uhr
Pfarreizentrum Biberist

Mit gemeinsamem Gottesdienst.
Bitte beachten Sie den Flyer auf der Seite 16.
Alle Familien unserer Erstkommunionkinder bekommen eine persönliche Einladung.

Wallfahrtsgottesdienst in der Wallfahrts- und Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Oberdorf

Sonntag, 26. Oktober, 11.00 Uhr

Wir laden ein, diesen Gottesdienst gemeinsam mit der Pfarrei Oberdorf zu feiern.
Wir folgen damit einer jahrzehntelangen Tradition der alljährlichen Pfarreiwallfahrt in die Marienwallfahrtskirche.
Die Anreise ist individuell.

Ausstellung im Pfarreizentrum, Grundmattstr. 2 in Kriegstetten

Diakon Dominik Meier-Ritz präsentiert die Ausstellung zum Thema «HEILIG», Heiligkeit, Heilige, Heiligenverehrung, Reliquien, Schätze der Kirche. Wir laden Sie herzlich zu dieser informativen Ausstellung ein. Die Ausstellung beginnt ab 28. Oktober für angemeldete Schulklassen. Im November ist die Ausstellung öffentlich, es ist keine Anmeldung nötig.
Öffnungszeiten: 1. November, 18 bis 20 Uhr; 2. November, 14 bis 17 Uhr.

Ökumenischer Mittagstisch

Während der Schulzeit gibt es im ref. Kirchgemeindehaus jeden Donnerstag um 12 Uhr ein feines Mittagessen zum Preis von 15 Franken.
Dazu eingeladen sind alle, ob jung oder schon etwas älter. Am 30. Oktober findet der Mittagstisch ausnahmsweise im kath. Pfarreizentrum statt.
Anmelden kann man sich bis spätestens Dienstag, um 18 Uhr bei Lotti Lohm, Tel. 032 672 23 13.
Personen, welche nicht mehr mobil sind, haben die Möglichkeit, für 3 Franken den Fahrdienst von Therese Wittwer zu beanspruchen, Tel. 032 672 51 14.
Anmeldeschluss für den Fahrdienst ist jeweils Mittwoch um 18 Uhr.

Kollekten

5.10.: Stiftung allani Kinderhospiz Bern.
18.10.: Ausgleichsfonds der Weltkirche, Missio.
25.10.: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen.

Ausblick

Ökum. Gedenkfeier für die Verstorbenen 1. November / Allerheiligen

Am Samstag, 1. November 2025, um 14 Uhr in der Marienkirche mit Abschluss auf dem Friedhof.

Flohmarkt 2025

Die Chilbi und somit auch der Flohmarkt liegen schon einige Tage hinter uns. Wir freuen uns, dass wir dieses Jahr beim Flohmarkt wieder einen schönen Betrag von über 2000 Franken einnehmen konnten. Der Erlös geht wie die vergangenen Jahre an fünf verschiedene Orte/Projekte zugunsten bedürftiger Menschen. Mit all diesen Projekten stehen wir persönlich in Kontakt. Ein Fünftel bleibt jeweils hier in Biberist und ist bestimmt für Nothilfe vor Ort. Unter den 23 Helfenden herrschte eine gute Atmosphäre. Zusätzlich konnte etwas für jene Menschen getan werden, welche auf der Schattenseite des Lebens stehen.
Danke vielmal allen, die etwas gebracht, eingekauft oder mitgeholfen haben.
Paul Füglistaler

Zäme äs Liecht azünde

Zusammen musizieren, füreinander da sein.

Unter diesem Motto möchten wir vom MUSICAMBIO BIBERIST mit euch zusammen singen.

Wir werden musikalisch begleitet. Kollekte für ein soziales Projekt

Chunsch ou ?

Auftritt am Samstag, 29. November um 17.30 Uhr in der kath. Kirche in Biberist, anschliessend kleiner Umtrunk.

Proben finden jeweils am Donnerstag um 20.00 Uhr im kath. Pfarreizentrum Biberist statt.

23. Oktober
30. Oktober
06. November keine Probe
13. November
20. November
27. November

Kontakt: 076 429 79 59

Fortsetzung auf nächster Seite …

Pfarrei Guthirt | Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg

Sekretariat | *Manuela Jäggi-Lisser* | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch
Öffnungszeiten | MO, DI und DO 9.00–11.00
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Sakristanin | *Jill Meier* | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com
Saalvermietung und Hauswartin | *Kathrin Beer-Rötheli* | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | *Paul Füglistaler* | 032 671 20 34 paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Mitteilungen

«Wenn das Sehvermögen nachlässt»

Die Frauengemeinschaft Kriegstetten organisiert am **21. Oktober** im Pfarreizentrum Kriegstetten einen Vortrag zum Thema; «Wenn das Sehvermögen nachlässt».
Hauptinserat unter Pfarrei St. Mauritius auf Seite 19.

Startnachmittag Erstkommunion

Samstag , 25. Oktober, 14.00–18.30 Uhr
Pfarreizentrum Biberist

Mit gemeinsamem Gottesdienst. Bitte beachten Sie den Flyer auf der Seite 16.
Alle Familien unserer Erstkommunionkinder bekommen eine persönliche Einladung.

Ausblick

Gedenkfeier für die Verstorbenen

1. November / Allerheiligen

Um 9.30 Uhr Eucharistiefeier in der Guthirtkirche.
Anschliessend um 10.45 Uhr ökum. Totengedenkfeier auf dem Friedhof.

Absage des ökum. Seniorennachmittags vom 5. November

Der Seniorennachmittag vom Mittwoch, 5. November, in der Lukaskirche, muss leider krankheitsbedingt abgesagt werden. Wir danken für Ihr Verständnis.
Der nächste Seniorennachmittag findet am 17. Dezember statt.

Ausstellung in Kriegstetten

Die Ausstellung zum Thema «HEILIG». Wir laden Sie herzlich zu dieser informativen Ausstellung ein.
Hauptinserat unter Pfarrei St. Mauritius auf Seite 19.

Zum Gedenken

Am 2. September hat sich der Lebenskreis von **Felix Armin Luterbacher-Kaiser** im Alter von 88 Jahren geschlossen.
Herr, nimm den lieben Verstorbenen auf in deinen ewigen Frieden und schenke den Angehörigen Kraft und Trost.

Kollekten

5.10.: Verein Blumenhaus Buchegg.
19.10.: Ausgleichsfonds der Weltkirche, Missio.

Jubilare der Pfarrei Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg wurden gefeiert

Foto: Jill Meier

Am 20. September hatte das Pfarreiteam alle Pfarreimitglieder, die in diesem Jahr einen besonderen Geburtstag oder ein besonderes Ehejubiläum feiern durften, in den Pfarreisaal zum Jubilarenkränzli eingeladen. 13 Gäste folgten dieser Einladung, und so konnte eine fröhliche Schar bei einem liebevoll vorbereiteten Kuchenbuffet einen schönen gemeinsamen Nachmittag geniessen. Für die Unterhaltung war natürlich auch gesorgt. So wurde zum Beispiel eine amüsante Berner Geschichte erzählt, und es wurde auch miteinander gesungen. Feste soll man eben feiern, wie sie fallen!
Text: Elke Freitag

Pfarrei Bruder Klaus | Gerlafingen

Gemeindeleitung | *Elke Freitag* | Pastoralraumleiterin | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch
Sekretariat | *Käthy Signorini* | 032 675 65 88 | pfarrei.gerlafingen@pastoralraum-wwb.ch
Öffnungszeiten | DI und FR 9.00–11.00 Uhr
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarreiheim-Vermietung | Beim Sekretariat, während der Öffnungszeiten

Mitteilungen

Kollekten

04.10.: Dienststelle «Migratio» der SBK.
12.10.: Seraphisches Liebeswerk Solothurn «Antoniushaus».
19.10.: Ausgleichsfonds der Weltkirche Missio.

Vorbereitung Versöhnungsweg

Dienstag, 21. Oktober, 13.30–15.30 Uhr
Pfarrsaal

Die 4.-Klässler treffen sich mit ihrer Katechetin Fränzi Jäggi Beer im Pfarreiheim.

Frauengemeinschaft Kriegstetten «Wenn das Sehvermögen nachlässt»

Dienstag, 21. Oktober, 19.00 Uhr
Pfarreizentrum Kriegstetten

Das Organisationsteam lädt alle Interessierten (auch Nichtmitglieder) herzlich zum Vortrag mit Dr. med. Dominique Prétot ein.
Bitte beachten Sie dazu den Artikel unter der Pfarrei Kriegstetten.

Startnachmittag Erstkommunion

Samstag , 25. Oktober, 14.00–18.30 Uhr
Pfarreizentrum Biberist

Mit gemeinsamem Gottesdienst. Bitte beachten Sie den Flyer auf der Seite 16.
Alle Familien unserer Erstkommunionkinder bekommen eine persönliche Einladung.

Wallfahrtsgottesdienst Oberdorf

Sonntag, 26. Oktober, 11.00 Uhr
Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt

Wir feiern diesen Gottesdienst gemeinsam mit den Angehörigen der Pfarreien Biberist und Lohn-Ammannsegg-Bucheggberg. Herzliche Einladung.

Erstkommunionvorbereitung

Dienstag, 28. Oktober, 13.30 Uhr

Die Kinder treffen sich im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung zum Thema «Was mir heilig ist». Sie besuchen dazu die Ausstellung im Pfarreizentrum Kriegstetten.

Mini-Fest 2025 in St. Gallen

Bereits gehört das Minifest vom 7. September der Vergangenheit an. Erfüllt mit vielen schönen Erlebnissen sind auch unsere Minis wieder nach Gerlafingen zurückgekehrt. Wir danken Birgit Friedrich und Elke Freitag sowie all den Begleitpersonen aus unserem Pastoralraum für den tollen Tag!

Bitte beachten Sie dazu den Rückblick auf Seite 15!

Sakristanin | *Birgit Friedrich* | 032 675 55 49 | 079 572 64 92
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | *Paul Füglistaler* | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Kollektenübersicht August – September 2025

August

09. Schweizer Berghilfe Fr. 149.40
24. Unterstützung der Seelsorge durch Diözesankurie Fr. 156.55
30. Caritas Schweiz Fr. 122.15

September

06. Theolog. Fakultät LU Fr. 96.30
14. Bettagskollekte IM Fr. 134.50

Beerdigungskollekte

17.09. Für die Arbeit mit Jugendlichen in unserer Pfarrei Fr. 133.50

Ein herzliches «Vergelts Gott» im Namen der Hilfswerke und Institutionen!

Voranzeigen

Ökumenische Gedenkfeier für die Verstorbenen
Samstag, 1. November, 10.45 Uhr
Im reformierten Kirchgemeindehaus
Zusammen mit Sonja Glasbrenner, Linda Schärer und Elke Freitag gedenken wir in dieser Feier unser lieben Verstorbenen. Besonders beten wir für diejenigen, von welchen wir im vergangenen Jahr Abschied nehmen mussten.
Der anschliessende Gang auf dem Friedhof wird stimmungsvoll umrahmt durch die «Harmonie» Gerlafingen.

Ausstellung zum Thema «Heilig»
Pfarreizentrum Kriegstetten
Diakon Dominik Meier lädt Sie zu dieser mit viel Engagment und Sorgfalt vorbereiteten Ausstellung ein:
Öffnungszeiten:
Sa 1.11.: 18.00 Uhr – 20.00 Uhr
So 2.11.: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Siehe auch Beitrag auf der Pfarreiseite Kriegstetten.

Pfarrei St. Mauritius | Kriegstetten

Gemeindeleitung | *Elke Freitag* | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89
Pfarreiseelsorger | *Dominik Meier-Ritz* | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 032 675 60 10 | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch | **Sekretariat |** *Katharina Auf der Maur* und *Ursi Kaufmann* | 032 675 60 10 | pfarrei.kriegstetten@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten |** DI, MI und DO 9.00–11.00 Uhr
Notfalltelefon | 079 100 66 01
Pfarreizentrum-Vermietung | Beim Sekretariat, während der Öffnungszeiten
Sakristanin | *Kathleen Schnabel* | 032 530 35 57
Fachverantwortlicher Katechese | Katechet RPI | *Paul Füglistaler* | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

Mitteilungen

Kollekte
05.10. Soziale Anliegen Pfarrei Kriegstetten (Antonius-Kasse).
12.10. Kollekte für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio).
26.10. Kollekte für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel.

«Mitenand-Essen»
Dienstag, 7. Oktober
Rest. Kastanienbaum, Recherswil
Anmeldungen bei
Elisabeth Haas, 032 675 37 63, oder
Theres Loosli, 032 675 75 15.

Erntedankgottesdienst
Sonntag 12. Oktober, 09.30 Uhr
Katholische Kirche Kriegstetten
Wir laden Sie herzlich ein, mit uns das Erntedankfest mit Segnung der Erntegaben zu feiern. Herzlichen Dank für die Gaben. Das Bläserquartett wird uns musikalisch begleiten.

Mittagessen für Alleinstehende
Sonntag, 19. Oktober, Recherswil
Restaurant Kastanienbaum
Anmeldungen bei
Elisabeth Haas, 032 675 37 63, oder
Theres Loosli, 032 675 75 15.

Frauengemeinschaft Kriegstetten Herzliche Einladung
Dienstag, 21. Oktober, 19.00 Uhr
Pfarreizentrum Kriegstetten
Zum Thema: Wenn das Sehvermögen nachlässt…
Vortrag mit Augenarzt Dr. med. Dominique Prétot in Zusammenarbeit mit Fokus-plus Fachstelle Sehbehinderung des Kantons Solothurn.
Anschliessend gemütliches Beisammensein. Dieser Anlass ist offen für alle Interessierten. Der Eintritt ist frei, Kollekte für Fokus-plus. Auf einen erfahrungsreichen Abend freut sich das Organisationsteam.
Kathrin Affolter, Liliane Scheidegger, Irène Tognarini

Startnachmittag Erstkommunion
Samstag, 25. Oktober, 14.00–18.30 Uhr
Pfarreizentrum Biberist
Gemeinsamer Gottesdienst.
Bitte beachten Sie den Flyer auf der Pastoralraumseite.
Alle Familien unserer Erstkommunionkinder bekommen eine persönliche Einladung.

Ausstellung im Pfarreizentrum Kriegstetten, Grundmattstr. 2
Diakon Dominik Meier-Ritz präsentiert die Ausstellung
zum Thema «HEILIG».
Heiligkeit, Heilige, Heiligenverehrung, Reliquien, Schätze der Kirche.

Wir laden Sie herzlich zu dieser informativen Ausstellung ein. Die Ausstellung beginnt ab 28. Oktober für angemeldete Schulklassen.

Im November ist die Ausstellung öffentlich, es ist keine Anmeldung nötig.

Öffnungszeiten
1. November, 18.00 bis 20.00 Uhr
2. November, 14.00 bis 17.00 Uhr

Allerheiligen mit dem Kirchenchor
Samstag, 1. November, 14.00 Uhr
Wie jedes Jahr beteiligt sich der Kirchenchor am 1. November am Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des letzten Jahres. Auch dieses Mal wird die Feier zusammen mit unseren protestantischen Mitgläubigen abgehalten. Das musikalische Programm beinhaltet besinnliche Lieder wie «Aus tiefer Not schrei ich zu dir» von Felix Mendelssohn Bartholdy oder «Tristis est anima mea» von Michael Haydn. Sie sollen dazu beitragen, den anwesenden Trauernden etwas Linderung in ihrem Schmerz zu bringen. Die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors nehmen diese Aufgabe des Trostspendens wie immer sehr gerne wahr.
Beat Strähl

Jubla Fantasia Kriegstetten
Freitag, 24. Oktober, 19.15 Uhr
FANTASIA-KINO, Mehrzweckraum Oekingen.
Samstag, 25. Oktober, 17.00 Uhr
HALLOWEEN, Hundehütte Recherswil.

Rückblick Cäcilientag
Am Samstag, 13. September, durften wir in der Eucharistiefeier den Cäcilientag mit über 10 Chören feiern. Cäcilia, Schutzpatronin der Sänger, Musiker und Dichter, der Organisten, Orgelbauer, Instrumentenmacher und nicht zuletzt der Kirchenmusik. Ihr Gedenktag ist der 22. November. Sängerinnen und Sänger, welche 20, 30, 40, 50, und 70 Jahre in den Chören mitsingen, wurden allesamt geehrt. Ein herzliches Vergelt's Gott.

Jubla Fantasia – Kriegstetten Jahresprogramm 2025/2026

JUBLA FANTASIA KRIEGSTETTEN

Jubla Fantasia
SEPTEMBER 25 – NOVEMBER 26

OKT

24. OKTOBER	FANTASIA - KINO	MEHRZWECKRAUM OEKINGEN	19:15 UHR
25. OKTOBER	HALLOWEEN	HUNDEHÜTTE RECHERSWIL	17:00 – 20:00

NOV

15. NOVEMBER	WINTERZAUBER	SPORTZENTRUM ZUCHWIL	14:30 – 17:00
28. NOVEMBER	FANTASIA - KINO	MEHRZWECKRAUM OEKINGEN	19:15 UHR
30. NOVEMBER	CHLAUSEZMORGE	REF. KIRCHE KRIEGSTETTEN	
	KERZEN ZIEHEN	INFOS FOLGEN	

BEI FRAGEN: TAMIRA VAN DER LEE, 079 714 67 40
WEITERE INFOS: https://jublafantasia.ch/

Pastoralraumpfarrer | Roger Brunner | roger.brunner@pastoralraum-mlb.ch | Telefonischer Kontakt via Pfarrämter
Seelsorger | Gilbert Schuppli | Büro Langendorf | 032 621 17 16 | gilbert.schuppli@pastoralraum-mlb.ch
Vikar | Roy Jelahu | roy.jelahu@pastoralraum-mlb.ch
Katechetin RPI | Renate Wyss | Büro Langendorf | 032 623 32 94 | renate.wyss@pastoralraum-mlb.ch
Pastorale Mitarbeiterin | Tanja Pürro | 076 582 16 26 | tanja.puerro@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Sabine Gammenthaler | Büro Bellach | 032 618 10 49 | sabine.gammenthaler@pastoralraum-mlb.ch

Der eine Gott und viele Konfessionen

Gelegentlich spaziere ich in Solothurn durch die Gassen und dann sehe ich sie wieder: die prächtige St.-Ursen-Kathedrale, die reformierte Kirche im Jugendstil, die christkatholische Franziskanerkirche, die vielen Kapellen und Gebäude, die zu unterschiedlichen Konfessionen gehören. Sie erzählen über Jahrhunderte verschiedene Glaubensgeschichten, von Aufbrüchen und Spaltungen, von Begegnungen und Freundschaften. Und dann taucht hin und wieder bei mir die Frage auf: Wie passt das zusammen – der eine Gott und die vielen Konfessionen?

Einheit in der Vielfalt – Wir Christen bekennen uns seit jeher zu dem einen Gott, dem Schöpfer des Himmels und der Erde, und zu Jesus Christus, der uns die Logik und die Liebe Gottes zu uns Menschen gezeigt hat. Zugleich haben sich über die Jahrhunderte unterschiedliche Traditionen entwickelt: katholisch, reformiert, christkatholisch, orthodox, freikirchlich – jede mit ihren eigenen Formen, Symbolen und Riten. Diese Vielfalt ist oft aus Konflikten entstanden, doch sie birgt auch einen grossen Schatz: Jede Konfession betont Aspekte des Glaubens und Lebens, die die anderen bereichern können.

Das Gemeinsame trägt – Im ökumenischen Miteinander unter den Gläubigen – in Solothurn, in der Schweiz und auf der ganzen Welt – wird sichtbar: Viel mehr als das Trennende verbindet uns die frohe Botschaft Jesu Christi; lebendige Traditionen, die das gute Leben fördern; sowie das Gebet und die Suche nach Gerechtigkeit und Frieden – das alles ist die gemeinsame Grundlage. Wo Christen verschiedener Konfessionen zusammenkommen, entsteht ein lebendiges Zeugnis, dass Gottes Geist stärker ist als unsere menschlichen Grenzen.

Auftrag zur Versöhnung – In einer Welt, die gerade wieder in grossen Spannungsfeldern lebt, brauchen wir diese Zeichen der Einheit. Der Glaube an den einen Gott führt uns nicht in die Enge, sondern in die Weite zu mehr Respekt, Dialog und Solidarität. Ökumene ist nicht nur ein theologisches Projekt, sondern eine Haltung, die im Alltag durch ein freundschaftliches Miteinander spürbar werden will – im gemeinsamen Helfen, Trösten, Fördern, Hoffen, Feiern und Freuen.

Blick nach vorn – Vielleicht wird es die «eine Kirche» auf Erden nie in institutioneller Form geben. Aber wir können diese Vision heute schon leben, was Jesus gewollt hat: dass wir «eins» sind (Joh 17, 21). Das bedeutet: Vielfalt achten, Unterschiede nicht leugnen, aber den Blick auf das richten, was uns eint – die Liebe Gottes. Ansonsten sind wir permanent der nietzschen Kritik ausgesetzt : «Wir leben nicht das, was wir verkünden.»

Vortrag von Niklaus Kuster – So bleibt die Frage nach dem einen Gott und den vielen Konfessionen eine Einladung: nicht zur Spaltung, sondern zur Begegnung; nicht zum Rückzug in die konfessionelle Blase, sondern zum Miteinander. Ein Miteinander, das sich über das Ökumenische hin zum Katholischen im allumfassenden Sinne weiterentwickelt. Niklaus Kuster, Bruder der Kapuziner, Kirchenhistoriker und Autor, wird in seinem Vortrag «Der eine Gott und viele Religionen» am **Donnerstag, 6. November, um 19 Uhr, in der reformierten Kirche**, anhand von Beispielen das Gemeinte zugänglich machen. Wir freuen uns auf euch!

Gilbert Schuppli und ökumenische Männergruppe

Gottesdienste

SAMSTAG, 4. OKTOBER
18.00 Uhr, Altreu,
Eucharistiefeier
Letzter Gottesdienst der Saison 2025.

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
SONNTAG, 5. OKTOBER
09.30 Uhr, Lommiswil,
Eucharistiefeier
11.00 Uhr, Oberdorf,
Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Altreu,
Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf,
Rosenkranz in Verbundenheit mit der Aktion «PraySchwiiz»

MONTAG, 6. OKTOBER
18.15 Uhr, Selzach,
Rosenkranz
19.00 Uhr, Lommiswil,
Anbetung

MITTWOCH, 8. OKTOBER
14.00 Uhr, Langendorf,
Gebetsgruppe

FREITAG, 10. OKTOBER
15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum Baumgarten,
Gottesdienst
19.30 Uhr, Selzach,
Taizé-Feier

SAMSTAG, 11. OKTOBER
18.00 Uhr, Langendorf,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Josef und Anita Kälin-Merkle.

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS
SONNTAG, 12. OKTOBER
09.30 Uhr, Selzach,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Robert Witmer-Heimann.
11.00 Uhr, Oberdorf,
Eucharistiefeier
Jahrzeit: Walter Studer-Zimmermann.
17.00 Uhr, Altreu,
Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf,
Rosenkranz

MONTAG, 13. OKTOBER
18.15 Uhr, Selzach,
Rosenkranz
19.00 Uhr, Lommiswil,
Anbetung

MITTWOCH, 15. OKTOBER
09.30 Uhr, Oberdorf Bellevue,
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
10.30 Uhr, Langendorf Ischimatt,
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
14.00 Uhr, Langendorf,
Gebetsgruppe
15.30 Uhr, Bellach Leuenmatt,
Gottesdienst

FREITAG, 17. OKTOBER
15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum Baumgarten,
Gottesdienst

SAMSTAG, 18. OKTOBER
18.00 Uhr, Lommiswil,
Eucharistiefeier

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS
SONNTAG, 19. OKTOBER
09.30 Uhr, Bellach,
Eucharistiefeier
Mit Kinderarche.
Dreissigster: Dora Käch.
Jahrzeit: Hanni Käch; Urs Käch.
11.00 Uhr, Oberdorf,
Eucharistiefeier
17.00 Uhr, Altreu,
Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf,
Rosenkranz

MONTAG, 20. OKTOBER
18.15 Uhr, Selzach,
Rosenkranz
19.00 Uhr, Lommiswil,
Anbetung

DIENSTAG, 21. OKTOBER
09.00 Uhr, Langendorf,
Eucharistiefeier
Vorher: Rosenkranz.

MITTWOCH, 22. OKTOBER
14.00 Uhr, Langendorf,
Gebetsgruppe

DONNERSTAG, 23. OKTOBER
09.00 Uhr, Selzach,
Eucharistiefeier

FREITAG, 24. OKTOBER
15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum Baumgarten,
Gottesdienst
18.15 Uhr, Oberdorf,
Sakrament der Versöhnung/Beichte
19.00 Uhr, Oberdorf,
Eucharistiefeier mit Anbetung
Vorher: Rosenkranz.

Katechetinnen | Cornelia Binzegger, Ursula Leimer, Sylvie Ulrich, Regula von Burg, Myriam Wolf
Homepage | www.pastoralraum-mlb.ch
Besuchen Sie uns auf den Social Media. Sie finden Gottesdienst-Übertragungen, Predigten und spannende Inhalte zum christlichen Glauben und Leben.
Youtube | Instagram | pastoralraum_mlb **| Facebook |** pastoralraum.mlb

SAMSTAG, 25. OKTOBER
18.00 Uhr, Selzach,
Eucharistiefeier
Dreissigster: Robert Rudolf.
Jahrzeit: Marie Hubler-Unternährer.

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS
SONNTAG, 26. OKTOBER
10.00 Uhr, Langendorf,
Ökum. Kirchweihfest
Der Kirchenchor Langendorf singt die «Misa a Buenos Aires», mit Musikern und Solistin.
11.00 Uhr, Oberdorf,
Eucharistiefeier
Wallfahrt der Pfarreien Biberist/Lohn-Ammannsegg/Gerlafingen (Pfr. Arno Stadelmann).
17.00 Uhr, Altreu,
Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf,
Rosenkranz

MONTAG, 27. OKTOBER
18.15 Uhr, Selzach,
Rosenkranz
19.00 Uhr, Lommiswil,
Anbetung

MITTWOCH, 29. OKTOBER
14.00 Uhr, Langendorf,
Gebetsgruppe

DONNERSTAG, 30. OKTOBER
09.00 Uhr, Selzach,
Laudes – Morgenlob
10.00 Uhr, Selzach ref. Kirche,
Fiire mit de Chline

FREITAG, 31. OKTOBER
15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum Baumgarten,
Gottesdienst

ALLERHEILIGEN
SAMSTAG, 1. NOVEMBER
09.30 Uhr, Bellach,
Eucharistiefeier
Mit Totengedenken, mitgestaltet durch die Gregorianik-Schola

10.00 Uhr, Langendorf,
Wortgottesfeier mit Kommunion
Mit Totengedenken, mitgestaltet durch den Männerchor Chutz
Jahrzeit: Josef und Margrit Altermatt-Heri; Katharina Bachmann-Scheidegger.
14.00 Uhr, Selzach Friedhof,
Ökum. Totengedenkfeier

ALLERSEELEN
SONNTAG, 2. NOVEMBER
09.30 Uhr, Lommiswil,
Eucharistiefeier
Mit Totengedenken, mitgestaltet durch die Gregorianik-Schola
Jahrzeit: Bernadette und Bruno Kofmehl-Guidi; Adolf und Helene von Burg- Affolter; Urs und Werner von Burg.
09.30 Uhr, Selzach,
Wortgottesfeier mit Kommunion
Mit Totengedenken
11.00 Uhr, Oberdorf,
Eucharistiefeier
Mit Totengedenken, mitgestaltet durch die Gregorianik-Schola
Jahrzeit: Markus Müller, Ernst und Margrit Müller-Waldmeier.
17.00 Uhr, Altreu,
Rosenkranz
17.30 Uhr, Oberdorf,
Rosenkranz

Gottesdienste mit Totengedenken

Samstag, 1. November 2025, Allerheiligen
Kirche Bellach
09.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Totengedenken mit der Gregorianik-Schola (lat. Gesänge).

Kirche Langendorf
10.00 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion mit Totengedenken mit dem Männerchor «Chutz».

Friedhof Selzach
14.00 Uhr, Ökum. Totengedenkfeier mit der Musikgesellschaft Selzach.

Sonntag, 2. November 2025 , Allerseelen
Kirche Lommiswil
09.30 Uhr, Eucharistiefeier mit Totengedenken mit der Gregorianik-Schola (lat. Gesänge).

Kirche Selzach
09.30 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion und Totengedenken.

Kirche Oberdorf
11.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Totengedenken mit der Gregorianik-Schola (lat. Gesänge).

Gottesdienste und Aushilfe

Oktober ist Ferienzeit. Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienst-Ordnung leicht angepasst ist, denn auch wir Seelsorgenden sind im Oktober zeitenweise ferienhalber abwesend.
P. Antony Kolencherry, den wir aus früheren Zeiten gut kennen, wird einige Gottesdienste übernehmen. Herzlich willkommen und vielen Dank!
Vikar Roy wird erstmals, nach über 5 Jahren, Zeit in seiner Heimat Indonesien verbringen: Wir wünschen ihm eine gute Reise und stärkende Begegnungen mit seiner Familie und seinen Angehörigen.

Basar selbst hergestellter Waren im Koffer präsentiert

8. Koffermarkt Langendorf
Sonntag, 26. 10. 2025
11 - 16 Uhr
ökumenisches Kirchenzentrum Langendorf
mit Kürbissuppe & Kuchenbuffet
Flohmarkt von & für Kinder

Frauengemeinschaft-Langendorf

Pfarrei Oberdorf | Pfarrei Langendorf | Pfarrei Lommiswil

Oberdorf, Maria Himmelfahrt | Kirchgasse 7 | 032 622 29 60 | pfarramt.oberdorf@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten |** MO 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr
Langendorf, Christus-Kirche | Stöcklimattstrasse 22 | 032 623 32 94 | pfarramt.langendorf@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten |** DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr
Lommiswil, St. German | Kirchweg 1B | 032 641 25 09 | pfarramt.lommiswil@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten |** DI 14.00–17.00 Uhr
Sekretariat | Anja Bader | **Sakristane |** Oberdorf: Josef Lang | 032 310 86 78 | 079 422 21 32 | Langendorf: Hong Su Phan | 032 510 31 47 | Lommiswil: Katharina Blaser | 079 909 55 55

Mitteilungen

OBERDORF

Kollekten
5.10.: Blumenhaus Buchegg. (Menschen mit Behinderung).
12.10.: Weihnachtsaktion Pastoralraum.
19.10.: Missio.
26.10.: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger.

Ministranten
5.10.: Franziska und Stephan Fink.
12.10.: Franziska und Stephan Fink.
19.10.: Lisa Siefritz und Nick Bader.
26.10.: Céline Angehrn und Keanu von Felten.

Religionsnachmittag – 2. Säule
jeweils um 13.45 Uhr in der Kaplanei
4. Klasse: 22. Oktober.
2. Klasse: 30. Oktober.

Wallfahrt

Sonntag, 26. Oktober, 11 Uhr
Wallfahrtsgottesdienst mit Kaplan Arno Stadelmann und den Pfarreien Biberist, Lohn-Ammansegg-Bucheggberg und Gerlafingen.

LANGENDORF

Kollekten
11.10.: Weihnachtsaktion Pastoralraum.
26.10.: Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos», Langendorf.

Ministranten
11.10.: Jorin Jufer und Elias Gunzinger.
26.10.: Alice Held und Jessica Rüfenacht.

Religionsnachmittag – 2. Säule
4. Klasse: 22. Oktober, 13.45 Uhr
Kaplanei Oberdorf.
2. Klasse: 30. Oktober, 13.45 Uhr
Pfarrsaal Langendorf.

Mittagstisch Ischimatt
Donnerstag, 9. Oktober, 11.45 Uhr
Anmeldung bis Mittwoch (Vortag), 10 Uhr, unter 032 625 78 78.

LOMMISWIL

Kollekten
5.10.: Blumenhaus Buchegg (Menschen mit Behinderung).
18.10.: Missio.

Ministranten
5.10.: Elisa Vallata, Daniel und Izabel Czechowska.
18.10.: Joelle Julmy, Daniel und Izabel Czechowska.

Taufe
Am Samstag, 20. September, durfte Mia Zimmermann das Sakrament der Taufe empfangen.
Wir gratulieren der Familie herzlich und wünschen viel Freude und Gottes Segen.

Religionsnachmittag – 2. Säule
1. und 2. Klasse: Montag, 27. Oktober
13.45 Uhr, Pfarreiheim

Frauengemeinschaft

Dienstag, 14. Oktober, 14.00 – 17.00 Uhr – «Ein Bild entsteht»
Acryl auf Leinwand. Kosten Fr. 15.– plus Fr. 10 bis 30.– für Leinwand.

Mittwoch, 15. Oktober, 09.00 Uhr – Zmorge mit vielseitigem Buffet
Kosten Fr. 5.–.

Mittwoch, 29. Oktober, 09.00 – 11.00 Uhr – Spielemorgen
Im reformierten Kirchgemeindesaal.

Freitag, 31. Oktober, 17.30 Uhr – Krimidinner
Gemeinschaft erleben! Im kleinen Kreis ein feines Essen geniessen und den Mörder resp. die Mörderin auf der Titanic suchen. Keine Angst, wir gehen nicht unter. Damit ihr euch auf die Rolle vorbereiten könnt, bitten wir um eine **Anmeldung bis am Montag, 13. Oktober**. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung: frauengemeinschaft-langendorf@gmx.ch oder 032 618 05 21.

Kirchweihfest mit Misa Tango

Sonntag, 26. Oktober, 10.00 Uhr, kath. Kirche Langendorf
Im ökumenischen Gottesdienst zum Kirchweihfest singt der Kirchenchor zusammen mit einem Orchester die «Misa Tango».

Tango – ein Spiel mit dem Feuer:
Tango – fast überall auf der Welt kennt und tanzt man ihn. Doch Tango ist nicht nur ein Tanz, es sind Emotionen – Leidenschaft, Schmerz, Sehnsucht und Hoffnung, die sich in Energie verwandeln, vor allem wenn sie musikalisch und tänzerisch umgesetzt werden. Das ist die Kraft des Tangos, die ihn zum Weltkulturerbe gemacht hat.

Die Misa Tango:
Die Misa Tango ist eine Messvertonung des Komponisten Martin Palmeri. In diesem Werk verbindet der Komponist die kirchenmusikalische Tradition mit der Emotionalität des Tangos. So beginnt und endet das Werk mit Fugen im Kyrie und im Abschnitt «Dona nobis pacem» des Agnus Dei.

Zusätzliches Konzert:
Samstag, 25. Oktober, 20.00 Uhr, kath. Kirche Langendorf
Eintritt frei – Kollekte.

Pfarrei Bellach

Pfarramt Dreifaltigkeit | Friedhofstrasse 5 | 032 618 10 49 | pfarramt.bellach@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Sabine Gammenthaler | Öffnungszeiten | MI 8.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr
Seelsorge Alterszentrum Leuenmatt | Béatrice Fessler-Roth | 032 351 40 22
Sakristanin | Fattima Yogarajah | 078 228 43 08

Mitteilungen

Ministranten
19. Oktober: Bavana, Chiara, Noah.
1. November: Asmeret, Livio, Mael, Samuel, Sara.

Kollekten
19. Oktober: Missio.
1. November: Sterbehospiz.

Ferien Pfarreisekretariat
Das Pfarreisekretariat ist vom 13. bis 17. Oktober ferienhalber geschlossen. Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Religionsnachmittag 2. Säule für 5.-Klässler

Freitag, 31. Oktober, 13.45 Uhr
Pfarreisaal

Kafi-Träff für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 15. Oktober
Mittwoch, 29. Oktober
Jeweils 9.30 Uhr in der Moja-Taverna.

Eine Anmeldung ist nicht nötig, kommen Sie einfach vorbei.

Allerheiligen

Samstag, 1. November, 09.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Totengedenken
Musikalische Gestaltung durch die Gregorianik-Schola (lateinische Gesänge).

Chinderarche

Sonntag, 19. Oktober, 09.30 Uhr, Pfarreisaal Bellach

In der Kinderarche sind die Kinder während des Gottesdienstes gut betreut.

Neue Mitglieder gesucht

Der Kirchgemeinderat (KGR) Bellach sucht zwei neue Mitglieder. Gerne heissen wir Sie willkommen bei der gemeinsamen, zukünftigen Mitgestaltung der Kirchgemeinde.

Des Weiteren werden zwei neue Mitglieder für die Rechnungsprüfungskommission (RPK) gesucht. Das bestehende Team hat langjährige, kompetente Erfahrung und unterstützt Sie bei der Einarbeitung. So können Sie Ihr Wissen austauschen und auch Neues lernen.

Haben Sie selber Interesse, den bestehenden KGR oder die RPK zu ergänzen? Oder kennen Sie jemanden, der/die sich gerne für die Kirchgemeinde einsetzen möchte? Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns Ihr Interesse kundtun (E-Mail pfarramt.bellach@pastoralraum-mlb.ch / Telefon 032 618 10 49).
Der Kirchgemeinderat Bellach

Pfarrei Maria Himmelfahrt | Selzach

Pfarramt Maria Himmelfahrt | Dorfstrasse 35 | 032 641 10 50 | pfarramt.selzach@pastoralraum-mlb.ch
Sekretariat | Seline Regolo | **Öffnungszeiten |** MO 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr
Sakristane | Daniel Kilchenmann | 079 959 29 18 |
Georgette Gygax **|** Kapelle Altreu | 079 333 85 79

Mitteilungen

Kollekte
4. Oktober: Blumenhaus Buchegg (Menschen mit Behinderung).
12. Oktober: Weihnachtsaktion Pastoralraum.
25. Oktober: Geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger.
2. November: Sterbehospiz Solothurn.

Café Schänzli
Montag, 6. Oktober, 14.00 Uhr
Montag, 20. Oktober, 14.00 Uhr
Schänzli

Fiire mit de Chliine
Donnerstag, 30. Oktober, 10.00 Uhr
Ref. Kirche
Wir laden alle Kinder zwischen 0 und 5 Jahren ein, mit einer Begleitperson im Schänzli den Kindergottesdienst zu feiern. Wir hören eine Freundschaftsgeschichte. Bär ist krank (Karma Wilson).

Unsere Verstorbenen
Am 16. August verstarb Robert Rudolf.
Am 4. September verstarb Charlotte Bur-Fröhli.

Möge Gott ihnen das ewige Leben schenken. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Ferien Pfarreisekretariat
Vom 5. bis 12. Oktober bleibt das Sekretariat geschlossen. Wir danken für Ihre Kenntnisnahme.

Kirchgemeinderatssitzung

Dienstag, 28. Oktober, 19.00 Uhr
Pfarreisekretariat im Gemeindezentrum
Budget 2026
Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Einladung zum Seniorennachmittag

Mittwoch, 25. Oktober, 14.30 Uhr
Gemeindezentrum
Herr Emil Zellweger aus Lommiswil zeigt Bilder seiner Antarktisreise. Er erzählt von Landschaften und Tieren und von der spannenden Geschichte dieses Kontinents. Alle Personen ab Pensionsalter sind herzlich zu diesem interessanten Nachmittag eingeladen.
Das Seniorenteam

Bitte anmelden bis Montag, 13. Oktober, bei: Doris Veronica, 079 893 03 90, Ursula Obrecht, 032 641 13 32.

Herzlichen Dank an Pia Dufing

Nach der Legislaturperiode 2021–2025 hat sich Pia Dufing entschlossen, nicht mehr als Kirchgemeinderätin zur Verfügung zu stehen. Am 3. September 2013 begann sie als Ersatzmitglied und am 6. Mai 2014 trat sie erstmals als ordentliches Mitglied an. In den zwölf Jahren ihrer Ratstätigkeit hat sie sich vielfach engagiert und mit ihrer Zeit, ihren Ideen und ihrem offenen Mittragen von Entscheidungen wesentlich zum Wachstum unserer Gemeinschaft beigetragen.
Liebe Pia, meine Ratskollegen und ich danken dir sehr herzlich und wünschen dir Gottes Segen sowie alles Gute für die Zukunft.

Im Namen des Kirchgemeinderates
Monika Hubler, Kirchgemeindepräsidentin

Pastoralraumpfarrer | Pascal Eng | 079 955 96 06 | pascal.eng@pawa-ost.ch
Pfarreiseelsorgerin | Esther Holzer | 062 961 11 68 | 032 682 20 53 | esther.holzer@pawa-ost.ch
Kaplan | Anoop Thomas | 076 481 38 28 | anoop.thomas@pawa-ost.ch
Pfarreiseelsorgerin | Rosa Tirler | 032 614 40 81 | rosa.tirler@pawa-ost.ch
Religionspädagoge | Dominik Isch | 032 682 21 45 | dominik.isch@pawa-ost.ch
Pastorale Mitarbeiterin | Susanne Del Conte | 032 682 21 45 | susanne.delconte@pawa-ost.ch

Ressortleiter Katechese & Diakonie |
Marin Vujcic | 079 523 36 69 | marin.vujcic@pawa-ost.ch
Sekretariat | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil
Mato Nujic | 032 685 32 82 | mato.nujic@pawa-ost.ch

Mitteilungen

Brunch & Kino

Sonntag, 26. Oktober, ab 11.00 Uhr
Pfarreisaal und Kino Canva Zuchwil

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Brunch (11 Uhr) und Kinobesuch (13.30 Uhr). Der Anlass ist kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich.
Der Film eignet sich für Jung und Alt, er ist offiziell ab 6 Jahren freigegeben.

Zum Film: Am achten Tag (1996)
Am achten Tag soll Gott einen ganz besonderen Menschen erschaffen haben … Georges. Ein lebensfroher Mensch, der mit Trisomie 21 lebt. Dieser lernt den Bankangestellten Harry kennen, der an einer Midlife-Crisis leidet. Es entsteht eine Freundschaft und Harry beginnt eine neue Perspektive auf das Leben zu entwickeln. Regisseur Jaco Van Dormæl erzählt in einem heiteren und unkonventionellen Stil die Geschichte einer turbulenten Annäherung und bricht dabei die Tabus, die den Blick der Gesellschaft auf Menschen mit Beeinträchtigungen bestimmen.

Kollekten

5. Oktober: Inländische Mission.
6.–12. Oktober: Kirchenbauhilfe Bistum Basel.
13.–19. Oktober: Missio – Ausgleichsfonds der Weltkirche.
20.–26. Oktober: Geistl. Begleitung künftiger Seelsorger:innen.
27. Okt.–2. Nov.: Sterbehospiz Derendingen.

Gottesdienste

SAMSTAG, 4. OKTOBER
18.00 Aeschi,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas
Gedächtnis: Urs Ochsenbein.
Jahrzeit: Markus Stampfli-Marti; Lina und August Ochsenbein-von Arx; Franz, Johann, Joseph und Willi Karlen; Elisabet und Willy Golliard-Arrich.
18.00 Uhr, Luterbach,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
Jahrzeit: Greti Kaufmann-Ingold.

SONNTAG, 5. OKTOBER
09.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas und Violinenklängen
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng

DIENSTAG, 7. OKTOBER
09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung
10.00 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier im Zentrum Tharad

MITTWOCH, 8. OKTOBER
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier im Blumenfeld
17.30 – 18.15 Uhr, Subingen,
Beichtgelegenheit in der Sakristei
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 9. OKTOBER
08.30 Uhr, Zuchwil,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier
17.30 Uhr, Deitingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 10. OKTOBER
09.00 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 11. OKTOBER
18.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas
Jahrzeit: Bertha und Adolf Stuber-Galli und Kinder; Hedi und Linus Stuber-Kofmel.

SONNTAG, 12. OKTOBER
09.30 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas
Dreissigster: Brigitte Strähl-Galli.
09.30 Uhr, Luterbach,
Wortgottesfeier mit Mathias Mütel
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng

MITTWOCH, 15. OKTOBER
10.00 Uhr, Zuchwil,
Wortgottesfeier im Blumenfeld
17.30 – 18.15 Uhr, Subingen,
Beichtgelegenheit in der Sakristei
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 16. OKTOBER
08.30 Uhr, Zuchwil,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier
17.30 Uhr, Deitingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 17. OKTOBER
09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier

SAMSTAG, 18. OKTOBER
18.00 Uhr, Aeschi,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer
Jahrzeit: Emma Kaufmann-Streit.
18.00 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng und Susanne Del Conte

SONNTAG, 19. OKTOBER
09.30 Uhr, Deitingen,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer
Jahrzeit: Marta und Viktor Flury-Ris; Marie und Walter Ris-Emch und Kinder Hilda, Marta, Marie, Rosa, Cäcilia und Emilie; Marie und Walter Ris-Schläfli und Töchter Antoinette und Madeleine.
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier zum Kosciuszko-Tag mit Pascal Eng und Kordian Broniarczyk, anschliessend Kranzniederlegung beim Polendenkmal
15.30 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier (albanisch)
18.00 Uhr, Luterbach,
Eucharistiefeier (tamilisch)

DIENSTAG, 21. OKTOBER
09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung
10.00 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier im Zentrum Tharad

MITTWOCH, 22. OKTOBER
10.00 Uhr, Zuchwil,
Ref. Gottesdienst im Blumenfeld
17.30 – 18.15 Uhr, Subingen,
Beichtgelegenheit in der Sakristei
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 23. OKTOBER
08.30 Uhr, Zuchwil,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier
17.30 Uhr, Deitingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 24. OKTOBER
09.00 Uhr, Subingen, Eucharistiefeier

SAMSTAG, 25. OKTOBER
18.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas
Dreissigster: Bruno Felber.
Gedächtnis: Cécile Moser.
Jahrzeit: Anna Merlach Kofmel; Vera und Ruedi Hoog-Egger; Agrippino Siragusa-Barbagallo; Elisabeth und Stephan Probst-Studer.
18.00 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer
Dreissigster: Anna Maria Bühlmann.
18.00 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme mit Pascal Eng & Blasquartett
Dreissigster: Oliv Ziegler-Fink.
Gedächtnis: Erich und Hildegard Wigger-Zielinski und Tochter Christina.

SONNTAG, 26. OKTOBER
09.30 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas
Gedächtnis: Arnold Stampfli.
09.30 Uhr, Luterbach,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer
Jahrzeit: Marianne und Hermann Leimer-Biedermann.
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng
Jahrzeit: Emma und Paul Aerni-Atzli, Heinz Paul Aerni, Josef und Rosalia Vitelli-Respinger.

Pfarrei St. Martin | Zuchwil | *www.pfarrei-zuchwil.ch*

Pfarramt | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil | 032 685 32 82 | zuchwil@pawa-ost.ch | **Ansprechperson |** Pascal Eng
Sekretariat | Daniela Blumenthal | **Bürozeiten |** MO 14.00–16.00 Uhr | DI und DO 8.30–11.30 Uhr
Umgebungs- + Pfarreiheimwartung | Gjevalin und Tereza Frrokaj | 079 272 67 46
Reservation Pfarreiheim | Bitte per E-Mail oder telefonisch über das Sekretariat
Kirchgemeindepräsident | Markus Fischli | 032 685 76 33 | praesidium@pfarrei-zuchwil.ch

DIENSTAG, 28. OKTOBER
09.00 Uhr, Deitingen,
Eucharistiefeier mit Anbetung

MITTWOCH, 29. OKTOBER
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier im Blumenfeld
17.30 – 18.15 Uhr, Subingen,
Beichtgelegenheit in der Sakristei
18.00 Uhr, Subingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Derendingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Subingen,
Eucharistiefeier

DONNERSTAG, 30. OKTOBER
08.30 Uhr, Zuchwil,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Aeschi,
Rosenkranzgebet
09.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier
17.30 Uhr, Deitingen,
Rosenkranzgebet
18.30 Uhr, Zuchwil,
Gebetsstunde (kroatisch)

FREITAG, 31. OKTOBER
09.00 Uhr, Derendingen,
Eucharistiefeier

ALLERHEILIGEN, 1. NOVEMBER
09.30 Uhr, Aeschi,
Eucharistiefeier mit Anoop Thomas und dem Kirchenchor, anschliessend Totengedenkfeier auf dem Friedhof
09.30 Uhr, Derendingen,
Wortgottesfeier mit Esther Holzer, anschliessend ökum. Totengedenkfeier auf dem Friedhof
10.00 Uhr, Luterbach,
Ökum. Gottesdienst mit Dominik Isch, Heidi Zingg Knöpfli und dem Kirchenchor in der ref. Kirche, anschliessend Totengedenkfeier auf dem Friedhof
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng, anschliessend ökum. Totengedenkfeier auf dem Friedhof
14.00 Uhr, Deitingen,
Ökum. Totengedenkfeier mit Heidi Zingg Knöpfli und Marianne Schreier
14.00 Uhr, Subingen,
Ökum. Totengedenkfeier mit Rosa Tirler und Melanie Pauly sowie der Musikgesellschaft

SONNTAG, 2. NOVEMBER
10.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier mit Pascal Eng und Anoop Thomas
17.00 Uhr, Zuchwil,
Eucharistiefeier (polnisch)

Mitteilungen

Öffnungszeiten Sekretariat während der Herbstferien

Das Sekretariat ist bis und mit Montag, 13. Oktober, geschlossen. Für dringende Anliegen melden Sie sich gerne bei Pascal Eng.

Fatima-Prozession in Solothurn

Samstag, 11. Oktober, 17.00 Uhr

Treffpunkt in der St.-Peters-Kapelle, danach Kerzenprozession durch Solothurn und Eucharistiefeier in der St.-Ursen-Kathedrale.
Anschliessend traditionelles Festmahl mit portugiesischen Spezialitäten in der «Rythalle».
Herzliche Einladung im Namen der portugiesischen Mission!

Abwesenheit Pfarrer

Pascal Eng ist vom 13. bis 17. Oktober in den Exerzitien.

Jassnachmittag Frauengemeinschaft

Montag, 13. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarreisaal

208. Todestag Tadeusz Kosciuszko

Sonntag, 19. Oktober, 10.00 Uhr

Im Anschluss an den Gottesdienst finden Ansprachen und die Kranzniederlegung am Kosciuszko-Denkmal statt.
Ausserdem laden die Kosciuszko-Gesellschaft und die Pfarrei Zuchwil herzlich zum Apéro ein!
Wir freuen uns, wenn die Pfarreigemeinschaft zahlreich an diesem mehrsprachigen und so bedeutenden Anlass teilnimmt!

Frauengemeinschaft – Kaffeerunde

Montag, 20. Oktober, 14.00 Uhr
Restaurant Giardino (Blumenfeld)

Chrabbel- und Chinder-Treff

Mittwoch, 22. Oktober, 15.00 Uhr
Pfarreisaal

Brunch & Kino

Sonntag, 26. Oktober, ab 11.00 Uhr
Pfarreisaal und Kino Canva Zuchwil

Der Pfarreirat und Pascal Eng laden Sie herzlich zu beiden Anlässen ein. Es braucht keine Anmeldung. Der Brunch und der Kinoeintritt sind kostenlos. Im exklusiv für uns reservierten Kinosaal im Canva wird der Film «Am achten Tag» gezeigt.

Konf. Fenster zur Erstkommunion

Mittwoch, 29. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarreisaal

Voranzeige

DIE ZAUBERFLÖTE – Operntheater für Kinder und Jugendliche

Samstag, 8. November, 14.00 Uhr
Pfarreisaal

Zum Gedenken

Verstorben in unserer Pfarrei ist:
Emil Hess – 18. September.
Gott schenke dem lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Tag der Natur – Wir sind dabei!

Samstag, 25. Oktober

Anlässlich des Tages der Natur möchten wir gemeinsam den Bereich vor der Kirche naturnaher gestalten. Wir freuen uns über zahlreiche Personen, die sich an unserem Projekt beteiligen.
Um 8.30 Uhr: Treffpunkt beim Schulhaus Pisoni (Seite Dammweg), anschliessend Verschiebung zum Einsatzort bei der Kirche. Ab 12.30 Uhr: Gratis-Risotto für alle Helferinnen und Helfer, Pfadiheim Zuchwil.
Bis 18. Oktober bei Markus Fischli (praesidium@pfarrei-zuchwil.ch) anmelden.

Kirchenchor am Neuenburgersee

Trotz schlechter Wetterprognosen fuhren wir mit dem Car in Zuchwil ab. 32 Teilnehmer/innen (aktive und inaktive Chormitglieder teils mit Partnerinnen und Partnern), Chorleiter Philipp mit Tochter Alma und Organistin Evelyne mit Sohn Merlin, ausgerüstet mit Regenschutz und gutem Schuhwerk freuten sich auf einen kurzweiligen Tag. Durch den lieblichen Bucheggberg und die Gemüsekammer des Seelandes fuhren wir Richtung Neuenburgersee. Im «La Tène» in Marin-Epagnier erwarteten uns Kaffee und Gipfeli. Danach fuhren wir weiter nach Hauterive zum «Laténium» – ein archäologisches Museum, das die dort gefundenen Seeufer-Siedlungen (Pfahlbauten) zum Thema hat. Eine kundige Studentin hat uns in einer Stunde alles Wichtige bei einer interessanten Führung draussen und drinnen erklärt. In zahlreichen Vitrinen haben wir handgefertigte Gegenstände aus Knochen und Stein bestaunt, die uns das karge Leben und Wirken unserer Vorfahren in der Jungsteinzeit näherbrachten. Anschliessend fuhren wir mit dem Car nach Coudry. Mit der Standseilbahn gings ziemlich steil hinauf auf den Chaumont. Im nobel wirkenden «Petit Hotel» gabs ein sehr feines Mittagessen. Draussen kam ein kräftiger Wind auf und verdrängte die letzten Sonnenstrahlen.
Nach der Rückfahrt fuhren wir mit dem Car zur Schiffstation und genossen die Schifffahrt mit Platz, Ruhe, Dessert und Plaudern bis nach La Neuveville. Dort erwartete uns Jürg, der routinierte Carchauffeur, und brachte uns gekonnt zurück nach Zuchwil.
Es war eine abwechslungsreiche, interessante Chorreise! Vielen herzlichen Dank unseren umsichtigen Organisatoren Hanspeter und Jürg Kaiser – alles hat super geklappt! Kaum zu Hause angelangt, fielen schon die ersten Tropfen!
Katrin Späti

Pfarrei Herz-Jesu | Derendingen | *www.herzjesu-derendingen.ch* | **Pfarrei St. Josef | Luterbach** | *www.stjosef-luterbach.ch*

Pfarramt Derendingen | Hauptstrasse 51 | 4552 Derendingen | 032 682 20 53 | derendingen@pawa-ost.ch | **Ansprechperson |** Esther Holzer
Sekretariat | Pascale Barrière | **Bürozeiten |** MO 14.00–16.00 Uhr | DI 14.00–16.00 Uhr | MI 8.00–11.00 Uhr | DO 8.00–11.00 Uhr
Sakristanin | Esther Friedli | 079 488 73 42
Kapelle Allerheiligen | Pfarrheim Widlimatt | Doris Rölli | 079 317 59 70 | doris.roelli@gawnet.ch

Pfarramt Luterbach | Hauptstrasse 2 | 4542 Luterbach | 032 682 21 45 | luterbach@pawa-ost.ch | **Ansprechperson |** Dominik Isch
Sekretariat | Pascale Barrière | 032 682 21 45
Bürozeiten | MO 8.00–11.00 Uhr | DI 8.00–11.00 Uhr | DO 14.00–16.00 Uhr
Sakristanin | Andrea Huber | 032 682 09 51
Pfarreiheim-Reservationen | Antonietta Longhitano | ViaHomepage oder 076 306 73 85

Mitteilungen

DERENDINGEN

Ferien

Vom **5. Oktober bis 12. Oktober** weilt **Esther Holzer** in den Ferien.

Frauengemeinschaft – Spiel- und Plaudernachmittag

Donnerstag, 2. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarreiheim Widlimatt

Ein geselliger Nachmittag zum Spielen, Jassen, Plaudern und Zvieriessen erwartet Sie. Wir heissen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf Ihr Dabeisein.
Auskunft:
Silvia Schneider, 032 682 10 26.

Ökum. Seniorennachmittag

Mittwoch, 22. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarreiheim Widlimatt

Wir heissen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf spannende Fotos und eindrucksvolle Erzählungen zum Thema Höhlen, präsentiert von Marco Faggi.
Im Anschluss laden wir Sie zu einem feinen Zvieri und gemütlichen Beisammensein ein.

1. Klasse – konfessionelles Fenster

Mittwoch, 22. Oktober, 14.00–16.30 Uhr
Chinderfyrraum-Oase
In der Unterkirche

Wir wünschen den Kindern der ersten Klasse sowie Susanne Del Conte einen schönen und bereichernden Nachmittag zum Thema «Beten».

Frauengemeinschaft – Lottomatch

Mittwoch, 29. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarreiheim Widlimatt

Lottospielen macht Spass! Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag in fröhlicher Runde. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Wir freuen uns auf viele Mitspielerinnen.
Auskunft und Anmeldung bis am 24. Oktober:
Gisela Zürcher, 079 668 22 57, gisela.zuercher@bluewin.ch.

Allerheiligen

Samstag, 1. November, 09.30 Uhr
Herz-Jesu-Kirche

In dieser Feier gedenken wir aller, die seit dem vergangenen November von uns gegangen sind. Wir werden dabei für jeden Verstorbenen eine Kerze anzünden und diese am Schluss der Feier den Angehörigen geben.
Möge ihnen dieses Licht viel Wärme und Hoffnung schenken.
Um **11 Uhr** findet die **ökumenische Totengedenkfeier** auf dem **Friedhof** statt. Der Jodlerklub Zytröseli umrahmt diese Feier. Herzliche Einladung.

LUTERBACH

Ökum. Gottesdienst am Bettag und Pfarrfest

Die ökumenische Bettagsfeier in der Kirche war in diesem Jahr besonders festlich.
Ein farbenfrohes Bild boten die Zelebranten in ihrer Tracht, die der Feier eine würdige und zugleich heimatverbundene Note verlieh.
Für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgte die musikalische Gestaltung: Der Kirchenchor, ein Akkordeonist und ein Streichquartett trugen eindrucksvoll zur Feier bei. Besonders bewegend war, dass der Kirchenchor die Messe mit Teilen des Schweizergesangs bereicherte.
Im Anschluss an die Feier fand im Pfarreiheim das Pfarrfest statt, das einen wunderbaren Abschluss bildete. Bei feinem Essen, anregenden Gesprächen und herzlichem Beisammensein genossen die Besucherinnen und Besucher die Gemeinschaft. Es war ein fröhliches Fest voller Begegnungen, das den Bettag in einer warmen und verbindenden Atmosphäre ausklingen liess. Ein herzlicher Dank gilt allen fleissigen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz dieses Fest ermöglich haben.
Dominik Isch, Ansprechperson

Ökum. Seniorenmittagstisch

Montag, 6. Oktober, 11.30 Uhr
Restaurant Krone

Wir begrüssen die Seniorinnen und Senioren herzlich am Mittagstisch. Das Team freut sich auf die Begegnungen und heisst auch neue Gäste herzlich willkommen.
Auskunft:
Ursula Flückiger, 032 682 33 18.

Ökum. Seniorennachmittag

Donnerstag, 9. Oktober, 14.00 Uhr
Pfarreiheim St. Josef

Wir heissen Sie herzlich willkommen zum Lottospielen.
Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag bei feinem Zvieri und spannenden Lottorunden.

Frauengemeinschaft – Andacht mit Höck

Mittwoch, 22. Oktober, 19.00 Uhr
St.-Josefs-Kirche

Wir laden Sie herzlich zur Oktoberandacht ein. Anschliessend Höck im Pfarreiheim.

Jubla – Gruppenstunde

Samstag, 25. Oktober, 13.00 – 16.00 Uhr

Wir wünschen der Jubla einen spannenden Nachmittag.

Allerheiligen

Samstag, 1. November, 10.00 Uhr
Reformierte Kirche

Wir laden Sie herzlich zum ökumenischen Gedenkgottesdienst ein. In dieser Feier werden noch einmal die Namen derer genannt, die Gott seit dem letzten 1. November aus unserer Gemeinschaft abberufen hat.

Gemeinsam wollen wir in der Dunkelheit der Trauer suchen und für unsere Zukunft beten. Die Gemeinschaft mit anderen Menschen und das Hören auf Gottes Wort sollen guttun und trösten.
Mitgestaltet wird die Feier durch den Kirchenchor St. Josef und die Musikgesellschaft Luterbach.
Anschliessend an den Gottesdienst begeben wir uns auf den Friedhof zum Gebet.

Aussicht

Ökum. Familienkirche kunterbunt

Samstag,
15. November, 10.00 – 12.00 Uhr
Katholisches Pfarreiheim

Kirchgemeinde Luterbach

Beamten- und Kommissionswahlen

Für die Beamtenwahlen des röm.-kath. Kirchgemeindepräsidenten, Kirchgemeinde-Vizepräsidenten und der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsperiode 2025 – 2029 sind während der Anmeldefrist nicht mehr Kandidaten und Kandidatinnen angemeldet worden, als Sitze zu besetzen sind.
Die folgenden Personen gelten somit als in stiller Wahl gewählt, der am 28. August 2025 angesetzte Wahlgang findet nicht statt (§ 70, Abs. 2 GpR).

Kirchgemeindepräsident:
Jost Markus, 1974 (bisher)

Kirchgemeinde-Vizepräsidentin:
Longhitano Antonietta, 1977 (neu)

Rechnungsprüfungskommission:
Reinmann Doris, 1964 (bisher)
Neuenschwander Thomas, 1975 (bisher)
Cattin Manuela, 1974 (bisher)

Röm.-kath. Kirchgemeinde Luterbach

Pfarramt Aeschi | Luzernstrasse 14 | 4556 Aeschi SO | 062 530 41 77 | aeschi@pawa-ost.ch | **Ansprechperson |** Esther Holzer
Sekretariat | Alexandra Rihs | **Bürozeiten |** DI/DO 9.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr
Sakristan | Thomas Thut | 076 482 42 07 | sakristan@pfarramt-aeschi-so.ch
Kirchgemeindepräsident | Franz Josef Widmer | 062 968 19 63

Pfarramt Deitingen | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | 032 614 16 06 | deitingen@pawa-ost.ch | **Ansprechpersonen |** Anoop Thomas & Marianne Schreier
Sekretariat | Judith Flury | **Bürozeiten |** MI und DO 9.00–11.00 Uhr
Kirchgemeindepräsidentin | Daniela Flury-Kofmel | 032 614 19 96

Mitteilungen

AESCHI

Gottesdienst

Jeden zweiten Freitagmorgen im Monat

Ab Freitag, 10. Oktober, 9 Uhr, feiern wir die Freitagsgottesdienste wieder in der Pfarrkirche.

Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche

Am Wochenende vom **11./12. Oktober** findet in der Pfarrkirche Aeschi kein Gottesdienst statt.

Internationale Tänze

Tanzen macht Spass, ab 29. Oktober, jeweils mittwochs von 9.30 bis 11 Uhr im Pfarrsaal Aeschi. Flyer liegen in der Kirche auf oder Frau Regina Flury, 062 968 17 10, gibt gerne Auskunft.

Allerheiligen – Totengedenkfeier

Samstag, 1. November, 09.30 Uhr

Zu dieser Gedächtnisfeier für unsere Verstorbenen mit Anoop Thomas sind alle herzlich eingeladen, besonders jene, die in den letzten 12 Monaten einen lieben Menschen verloren haben. Die Feier wird musikalisch umrahmt mit der Vater-unser-Messe des Kirchenchors. Im Anschluss an den Gottesdienst segnen wir die Gräber auf dem Friedhof.

AESCHI / SUBINGEN

Ökumenischer Alleinstehenden-Treff

Dienstag, 21. Oktober ab 14.00 Uhr
Josefsheim in Subingen

Jeden dritten Dienstagnachmittag im Monat sind alle alleinstehenden bzw. allein lebenden Menschen aus Subingen, Aeschi und den umliegenden Dörfern zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Keine Anmeldung nötig. Kontakt und Auskunft: Theresia Vögtlin, 079 287 14 16.

Ökumenischer Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Dienstag, 28. Oktober, 12.15 Uhr
Kontiki

Wir freuen uns auf viele Mittagstisch-Gäste, die gerne in angenehmer Gesellschaft ein gutes und günstiges Mittagessen einnehmen. Auch neue Gäste sind gerne gesehen und herzlich willkommen. Anmeldung bis Freitag, 24. Oktober, bei Anna Probst, 032 614 12 36.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Dienstag, 28. Oktober, 14.00 Uhr
Josefsheim in Subingen

Zu Gast ist der ehemalige, begeisterte Schweizergardist Meinrad Vögtlin aus Subingen. Er gibt uns mit seinen Bildern und Erzählungen interessante Einblicke hinter die Kulissen der Päpstlichen Schweizergarde in Rom, welche für die Sicherheit des Papstes zuständig ist. Auch zeigt er auf, was es bedeutet, ein Gardist zu sein. Alle älteren Menschen sind dazu und zum anschliessenden Zvieri in froher Runde herzlich eingeladen.

Jassen im Pfarrsaal Aeschi

Freitag, 31. September, 19.00 Uhr

«Herzlich willkommen».
Zum Jassen sind alle eingeladen. Wir freuen uns, wenn viele Spielfreudige den Weg in den Pfarrsaal Aeschi finden.

DEITINGEN / SUBINGEN

Erinnerung
Ökumenischer Besinnungsmorgen

Donnerstag, 16. Oktober, 09.00 Uhr
Pfarreiheim Baschi, Deitingen

Thema: «Mehr als Worte sagt ein Lied»
Den Vormittag schliessen wir mit einer Andacht, die vom Trio Floralp bereichert wird, in der Kirche ab.
Anschliessend besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen im **Café Felber.**
Wir freuen uns auf Sie.
Flyer zu diesem Anlass liegen im Schriftenstand der Kirche auf.
Anmeldung bis am 10. Oktober bei Marianne Schreier, 079 416 11 26.

DEITINGEN

Zum Gedenken

Am 23. September verstarb im Alter von 82 Jahren **Bruno Felber.**
Gott nehme den lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Kein Gottesdienst in der Pfarrkirche

Am Wochenende vom **4./5. Oktober** und **Dienstag, 14. Oktober, 9 Uhr,** entfallen die Gottesdienste in der Pfarrkirche.

Senioren – Mittagstisch

Am **Dienstag, 14. Oktober, 12 Uhr,** treffen sich die Seniorinnen und Senioren zum Mittagstisch im **Café Felber.**
An- oder Abmeldungen bei Erika Keller, Tel. 032 614 11 53.

Allerheiligen
Ökumenische Totengedenkfeier

Samstag, 1. November, 14.00 Uhr

Zu dieser Gedächtnisfeier für unsere Verstorbenen mit Heidi Zingg Knöpfli und Marianne Schreier sind alle herzlich eingeladen, besonders jene, die in den letzten 12 Monaten einen lieben Menschen verloren haben.
Die Feier wird musikalisch umrahmt durch den Kirchenchor. Susanne Kofmel und Doris Christ begleiten die Gesänge mit Orgel- und Querflötenklängen.
Es ist tröstlich, dass in den Welten der Erinnerung nichts verloren geht – keine liebevolle Geste, kein Lachen, kein gemeinsames Erleben.
In unseren Herzen bleibt all das bestehen. Gott sei Dank!

Frauengemeinschaft
Spielabend für Jung und Alt
Mit diversen Gesellschaftsspielen

Freitag, 24. Oktober, ab 17.00 Uhr
Pfarrheim Baschi

Genauere Informationen siehe Flyer.

Ruhe im Sturm

Donnerstag, 30. Oktober, 19.00 Uhr
Kirche

Aus dem Alltag heraustreten, zur Ruhe kommen und neue Kraft tanken. Das wollen wir gemeinsam an diesem Abend mit besinnlichen Texten, Gebet und Stille. Dorothea Moser wird unsere Feier musikalisch bereichern.

40 Jahre Welt-Verein Deitingen und Umgebung

1985 wurde die 3.-Welt-Gruppe von Franz Walter gegründet.
Treffen mit Diskussionen und Ideenaustausch.
Verkauf von Nica-Bananen.
Gestaltung von zwei Gottesdiensten jährlich.
Weekends zur persönlichen Weiterbildung im Romero Haus in Luzern.
Ab 1988 Verkaufsstand vor dem Gemeindehaus:
Das Maniok-Infoblatt erscheint zweimal jährlich.
Die Maniokwurzel ist ein Grundnahrungsmittel von vielen Menschen im Weltsüden.
Ab 1991 Risotto-Essen zusammen mit dem Bring- und Holtag;
1993 Eröffnung des Maniok-Weltladens;
2007 Umzug in den alten Wartesaal am Bahnhof.
Organisation von diversen Vorträgen und Anlässen.
Organisation und Mithilfe vom Suppentag zusammen mit der katholischen- und reformierten Kirchgemeinde.
2020 Internetauftritt dank Babs & Joscha Bloch www.welt-verein.ch;
Ab 2022 nehmen wir zweimal jährlich am Dorfplatzmäret teil.
Hinter allen diese kurzen Aufzählungen stehen Tausende von freiwilligen Stunden von unseren Aktivmitgliedern. Ganz herzlichen Dank an euch alle fürs Mitdenken und Anpacken! Vielen, vielen Dank an unsere treuen Gönner!
Wir suchen dich! Wir sind ein Verein mit engagierten, fairen, aufgeschlossenen und aktiven Mitgliedern. Von jung bis alt hat alles bei uns Platz. Jeder wählt selbst, wo und wann er/sie sich engagieren möchte. Den Maniok-Weltladen betreut dreimal in der

Fortsetzung auf nächster Seite …

Einladung

Informationsveranstaltung Innensanierung der Kirche Mariä Himmelfahrt

Montag, 20. Oktober, 19.30 Uhr
Kirche Deitingen

– Projektvorstellung
– Fragerunde
– im Anschluss Apéro

Genehmigung Projektkredit an der Budgetversammlung vom 3. Dezember 2025.

Pfarrei St. Urs und Viktor | Subingen

Pfarramt Subingen | Luzernstrasse 49 | 4553 Subingen | 032 614 40 81 | subingen@pawa-ost.ch | **Ansprechperson |** Rosa Tirler
Sekretariat | Manuela Bachmann | **Bürozeiten |** DI 14.00–16.00 Uhr und MI 9.30–11.30 Uhr
Kirchgemeindepräsident | Ivo Maric | 076 329 00 73 | praesidium@pfarramt-subingen.ch

Woche ein Mitglied während 1,5 Stunden. Bei Anlässen wie Risotto-Essen oder Suppentag verkaufen wir Risotto oder Suppe, Kuchen und Getränke.
Interessiert?
erica.franz@welt-verein.ch.

Voranzeige

Frauengemeinschaft
Elisabethengottesdienst
Samstag, 15. November, 18.00 Uhr
Kirche

Bitte merken Sie sich den Termin bereits heute vor. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein und freuen uns auf Ihr Dabeisein. Weitere Informationen folgen.

SUBINGEN

Zum Gedenken
Am 12. September ist Oliv Ziegler-Fink im Alter von 89 Jahren verstorben. In Liebe gedenken wir des Verstorbenen.

Gott nehme ihn auf in seinen ewigen Frieden und schenke den Angehörigen Trost und Zuversicht.

Musik im Gottesdienst und anschliessend Kirchenkaffee
Sonntag, 5. Oktober, 09.30 Uhr
Anlässlich unseres Patroziniums St. Urs und Viktor wird der Gottesdienst feierlich umrahmt von Luzia Vogelsang an der Orgel und Sarah Giger (Olten) auf der Violine. Im Anschluss lädt der Pfarreirat zum gemütlichen Beisammensein beim Kirchenkaffee im Josefsheim ein – herzlich willkommen!

Sekretariat
Mittwoch, 8. Oktober
Wegen Abwesenheit bleibt das Sekretariat geschlossen.

Gottesdienst mit Neuzuzüger:innen mit Blasquartett, anschliessend Apéro im Josefsheim
Samstag, 25. Oktober, 18.00 Uhr
In diesem Gottesdienst begrüssen wir besonders alle seit etwa einem Jahr neu nach Subingen gezogene Kirchenmitglieder und heissen sie herzlich willkommen. Rolf Minger wird diesen Gottesdienst mit seinem Blasquartett mitgestalten und auch das anschliessende Apéro musikalisch umrahmen.
Alle sind zu diesem besonderen Gottesdienst und zum Apéro eingeladen.

Orgelrevision
Ab dem **27. Oktober** beginnt in unserer Kirche die Orgelrevision. Wir bitten während der Arbeiten in der Kirche um absolute Ruhe. Es kann sein, dass die Kirche tagsüber geschlossen sein wird. Die Gottesdienste finden wie gewohnt statt. Die Revision wird voraussichtlich bis zum 5. Dezember 2025 dauern.

Allerheiligen
Ökum. Totengedenkfeier
Samstag, 1. November, 14.00 Uhr
Kirche
Am Nachmittag von Allerheiligen denken wir an die Verstorbenen der vergangenen 12 Monate. In einer besinnlichen Feier nennen wir ihre Namen und zünden Kerzen für sie an. Wir suchen Trost und Halt in der Gemeinschaft, im Licht, im Wort Gottes an uns, in Musik und Gesang. Wir dürfen uns getragen und gestärkt wissen durch die allumfassende Liebe Gottes. Diese Gedenkfeier wird mitgestaltet durch die Musikgesellschaft Subingen und Organist Roman Halter. Die ganze Dorfbevölkerung und besonders alle trauernden Angehörigen sind herzlich dazu eingeladen.

Irischer Segenswunsch

Möge Alleinsein
dich nie einsam machen,
sondern die Kraftquelle sein
in turbulenten Alltagszeiten.

Pastoralraumleiterin | Gudula Metzel | 032 653 12 33 | gudula.metzel@wandflue.ch
Pfarrverantwortlicher | Sylvester Ihuoma I 032 653 12 34 I sylvester.ihuoma@wandflue.ch
Sekretariat Pastoralraum | Janine Kanapin Ziehl | 032 645 18 79 | pfarramt.bettlach@wandflue.ch

Unser Allerheiligenfest am 1. November

Am 1. November begeht die Gesamtkirche das Hochfest Allerheiligen. Es ist die Feier der Gemeinschaft, zu der wir alle gehören und berufen sind. Sowohl die namentlich bekannten, also die Gläubigen, deren Heiligkeit von der Kirche offiziell anerkannt wurde, als auch die unzähligen Gläubigen, deren Heiligkeit nur Gott allein weiss, werden gedacht und Gott für ihr vorbildliches Leben im Glauben gedankt. Die Heiligkeit, wovon die Rede ist, umspannt die Grenzen von Zeit, Raum und Rassen. Hierzu gibt der Jugendkatechismus eine Erklärung ab: «Zur Gemeinschaft der Heiligen gehören alle Menschen, die ihre Hoffnung auf Christus gesetzt haben und durch die Taufe zu ihm gehören, ob sie bereits gestorben sind oder noch leben. Weil wir in Christus ein Leib sind, leben wir in einer vom Himmel und Erde umspannenden Gemeinschaft.» YouCat, Nr. 146.

Die Bitte der Kirche und die Treue Gottes
Allerheiligen ist eine Danksagung dafür, dass unsere Taufe ihre Vollendung erfährt. Bei der Taufe bittet die Kirche darum, den Namen des Getauften in sein Buch des Lebens aufzuschreiben. Menschen treten durch die Taufe ein in Gottes Gegenwart, in jene, die Leben bedeutet, welches über das irdische Leben hinaus geht, ganz im Sinne des Zuspruchs Jesu «Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird auf ewig nicht sterben» Joh.11, 25–26. Gottes Treue wird unerschütterlich bezeugt, wenn wir Allerheiligen begehen, auch unseren Glauben an ein glückseliges Ende der Pilgerschaft des pilgernden Volk Gottes. Insofern stellt die Zusage des Glaubens keineswegs eine billige Vertröstung dar. Ganz im Gegenteil. Allerheiligen ist ein Testament für die Treue Gottes seinem Volk gegenüber.

Gemeinschaft von Vorbildern und Fürsprecherinnen
Vor Kurzem habe ich eine alte Frau beerdigt. Ihre Familie gab ein Zeugnis ab mit den Worten: «Mutti, du warst uns die allerbeste Mutter, du warst uns Vorbild.» Vorbild besonders im Glauben. Allerheiligen lenkt unseren Blick in zweierlei Hinsicht: Erstens auf Menschen, die uns Vorbild im Glauben sind, im Himmel als Gemeinschaft sind sie uns Fürsprecherinnen und Fürsprecher. Ihr Vorbild ist Licht auf unseren Glaubensweg. An sie dürfen wir uns wenden mit unseren Anliegen. Zweitens unsere christliche Berufung erweist sich darin, selbst im Glauben Vorbild zu sein. Insofern ist es ein Fest, welches Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft vereint. Wie die Kinder dieser Familie sich inspirieren lassen vom Leben ihrer Mutter, das Leben der Heiligen bleibt uns Inspiration, uns im Glauben zu bewähren.
Hochaktuell, wirkungsvoll. Fern von altmodisch, das Allerheiligenfest ist hochaktuell. Die Begeisterung und Anziehungskraft des am 7. September heilig gesprochenen «Influencer Gottes» Carlo Acutis und die Jugendvorbilder Pier Giorgio Frassati sind ein Zeugnis dafür. Dass die Gen-Z sich begeistern lässt von diesen Vorbildern im Glauben, stimmt uns hoffnungsvoll. Idole in der Musik oder Mode können wahrscheinlich hier nicht mithalten. Fazit: Der Glaube lässt den Wert, die wahre Schönheit des Menschen erstrahlen und erkennen. Gott sei Dank.
Sylvester Ihuoma, Priester

Pfarreiseelsorger | Thomas Wehrli | 032 645 18 84 | thomas.wehrli@wandflue.ch
Missione Italiana | Don Giuseppe Manfreda | 032 622 15 17 | mciso@bluewin.ch | **Misión Española** | Don Marcelo Ingrisani | 032 323 54 08 | mision.espanola@kathbielbienne.ch
Sozialberatung | Caritas Solothurn | 032 623 08 91 | sozialberatung@caritas-solothurn.ch

Gottesdienste

SAMSTAG, 4. OKTOBER
17.30 Uhr, Eusebiuskirche, Grenchen
Eucharistiefeier mit Thomas Wehrli und Pater Josef Hälg und musikalischer Begleitung vom Kirchenchor Goldach

SONNTAG, 5. OKTOBER
10.00 Uhr, Klemenzkirche, Bettlach
Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli
10.00 Uhr, Taufkapelle, Grenchen
Gottesdienst auf Spanisch entfällt
16.00 Uhr, Nikolauskapelle, Staad
Lichtblick der Woche mit Thomas Wehrli
17.00 Uhr, Eusebiuskirche, Grenchen
Eucharistiefeier auf Italienisch

DIENSTAG, 7. OKTOBER
09.00 Uhr, Josefskapelle, Grenchen
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

MITTWOCH, 8. OKTOBER
09.00 Uhr, Turmkapelle, Bettlach
Gottesdienst entfällt

DONNERSTAG, 9. OKTOBER
09.00 Uhr, Taufkapelle, Grenchen
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

SAMSTAG, 11. OKTOBER
17.30 Uhr, Klemenzkirche, Bettlach
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
Jahrzeit: Marie Vonlanthen, Albert Vonlanthen, Ferdinand Vonlanthen, Ida und Emil Krummenacher.

SONNTAG, 12. OKTOBER
10.00 Uhr, Taufkapelle, Grenchen
Gottesdienst auf Spanisch
10.00 Uhr, Eusebiuskirche, Grenchen
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma und MCI
Dreissigster: Bertha Heiri-Zumstein.
Jahrzeit: Eugen und Louise Lipp-Hofer, Söhne Eugen und Fridolin Lipp, Marlise Flury.
Im Anschluss Eusi-Kaffee.

DIENSTAG, 14. OKTOBER
09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

DONNERSTAG, 16. OKTOBER
09.00 Uhr, Taufkapelle, Grenchen
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

SAMSTAG, 18. OKTOBER
17.30 Uhr, Eusebiuskirche, Grenchen
Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli und Frauenforum Grenchen – Bettlach, Aktionstag Brücke – Le pont
Jahrzeit: Charlotte Mercerat.

SONNTAG, 19. OKTOBER
10.00 Uhr, Klemenzkirche, Bettlach
Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli
Jahrzeit: Nina Schneider Schriber und René Schneider.
10.00 Uhr, Taufkapelle, Grenchen
Gottesdienst auf Spanisch
11.30 Uhr, Eusebiuskirche, Grenchen
Gottesdienst auf Italienisch

DIENSTAG, 21. OKTOBER
09.00 Uhr, Josefskapelle, Grenchen
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

DONNERSTAG, 23. OKTOBER
09.00 Uhr, Taufkapelle, Grenchen
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

SAMSTAG, 25. OKTOBER
17.30 Uhr, Klemenzkirche, Bettlach
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma
Jahrzeit: Paul und Marie Luise Leimer-Jossen, Gabriel Leimer.
17.30 Uhr, Eusebiuskirche, Grenchen
Gottesdienst auf Italienisch

SONNTAG, 26. OKTOBER
10.00 Uhr, Taufkapelle, Grenchen
Gottesdienst auf Spanisch
10.00 Uhr, Eusebiuskirche, Grenchen
Eucharistiefeier und Tauferneuerung der Erstkommunionkinder mit Sylvester Ihuoma
Im Anschluss Eusi-Kaffee.
18.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen
Pop meets Church mit Thomas Wehrli und Iris Ballabio

DIENSTAG, 28. OKTOBER
09.00 Uhr, Taufkapelle, Grenchen
Wortgottesfeier mit Gudula Metzel
17.00 Uhr, Josefskapelle, Grenchen
Ökum. Friedensgebet

DONNERSTAG, 30. OKTOBER
09.00 Uhr, Taufkapelle, Grenchen
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma

SAMSTAG, 1. NOVEMBER
10.00 Uhr, Klemenzkirche, Bettlach
Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma und musikalischer Begleitung der beiden Kirchenchöre
Jahrzeit: Pfarrer Georg Schmid, Pfarrer Dr. Hermann Kyburz, Ida und Walter Moser-Willi, Urs Düggeli-Hug, Susi Düggeli-Kummer, Annemarie und Josef Becchio-Kummer.
14.00 Uhr, Klemenzkirche, Bettlach
Wortgottesfeier und Totengedenken mit Thomas Wehrli

SONNTAG, 2. NOVEMBER
09.45 Uhr, Kapelle, Bachtelen
Wortgottesdienst mit Markus Kissner
10.00 Uhr, Taufkapelle, Grenchen
Gottesdienst auf Spanisch
10.00 Uhr, Eusebiuskirche, Grenchen
Eucharistiefeier und Totengedenken mit Sylvester Ihuoma und musikalischer Begleitung des Kirchenchors
Im Anschluss Eusi-Kaffee.
16.00 Uhr, Nikolauskapelle Staad
Lichtblick der Woche mit Matthias Hochhuth

Rosenkranzgebet

Montags	**19.00 Uhr**	**Klemenzkirche Bettlach**
Dienstags	**08.15 Uhr**	**Josefskapelle (1. + 3. Di des Monats), Eusebiuskirche (2. + 4. Di des Monats)**
Donnerstags	**08.15 Uhr**	**Eusebiuskirche Grenchen**
Samstags	**09.00 Uhr**	**Taufkapelle Grenchen**

Missione Cattolica Italiana informiert

Sabato 4 ottobre
Balsthal: ore 17.30 S. Messa.
Domenica 5 ottobre
Solothurn: ore 9.00 S. Messa e catechesi comunitaria.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.
Grenchen: ore 17.00 S. Messa.
Giovedì 9 ottobre
Solothurn: Ore 19.00 S. Messa e Adorazione – Chiesetta dello Spirito Santo (Vorstadtkirche).
Venerdì 10 ottobre
Gerlafingen: ore 18.00 preghiera del Rosario e S. Messa.
Sabato 11 ottobre
Solothurn: ore 18.00 processione della Madonna di Fatima insieme alla comunità di lingua portoghese.
Domenica 12 ottobre
Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Grenchen: ore 10.00 S. Messa bilingue.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.
Martedì 14 ottobre
Zuchwil: ore 15.00 Incontro gruppo «Giovani dentro».
Mercoledì 15 ottobre
Grenchen: ore 15.00 Incontro gruppo «Giovani dentro».
Domenica 19 ottobre
Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Grenchen: ore 11.30 Liturgia della Parola.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.
Venerdì 24 ottobre
Gerlafingen: ore 18.00 preghiera del Rosario e S. Messa.
Ore 19.30 si incontrano i giovani.
Sabato 25 ottobre
Grenchen: ore 17.30 S. Messa.
Domenica 26 ottobre
Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.
Venerdì 31 ottobre Holy ...wenn
Gerlafingen: ore 15.00 intagliamo le zucche e conosciamo i Santi.
Ore 18.00 S. Messa con la processione dei santi. Segue castagnata.
Sabato 1 novembre – Solennità di tutti i Santi
Solothurn: ore 9.00 S. Messa.
Olten: ore 11.30 S. Messa.
Grenchen: ore 15.00 Liturgia della Parola nella cappella del cimitero.
Domenica 2 novembre – Commemorazione dei defunti
Solothurn: ore 9.00 S. Messa con il ricordo dei defunti.
Olten: ore 11.30 S. Messa.
Rosario:
Grenchen: giovedì alle ore 14.00.
Gerlafingen: nel mese di ottobre al venerdì alle ore 18.00.
Derendingen: nel mese di ottobre ogni giorno alle ore 15.00.

Fortsetzung auf nächster Seite ...

Mitteilungen

Personelle Information

Pastoralraumleiterin Gudula Metzel wird im Oktober 2026 ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Sie hat ihre Demission beim Bischof eingereicht, der diese angenommen hat. Die beiden Kirchgemeinden danken Gudula Metzel an dieser Stelle ganz herzlich für ihre grosse Arbeit im Dienste der Pfarreien und freuen sich auf die verbleibenden Monate der Zusammenarbeit. Mit ihrer frühzeitigen Information erleichtert uns Gudula Metzel die Nachfolgeplanung sehr.
Eine ausführliche Würdigung folgt zu gegebener Zeit. Die Stelle ist zur Neubesetzung ausgeschrieben. Gleichzeitig suchen wir auf Sommer 2026 zur Verstärkung des Teams eine/n Religionspädagogen/in.
Theo Sury, Kirchgemeindepräsident Bettlach
Alfred Kilchenmann, Kirchgemeindepräsident Grenchen

Kollekten

4./5. Oktober: Tischlein Deck Dich

11./12. Oktober: Theologische Fakultät der Universität Luzern

18./19. Oktober: Ausgleichsfonds der Weltkirche – Missio

25./26. Oktober: Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen Bistum Basel

1./2. November: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

Frauenforum Grenchen-Bettlach

Samstag, 18. Oktober
Aktionstag Brücke – Le pont
Start in ein selbstständiges Leben
Brücke – Le pont unterstützt in Westafrika und Lateinamerika benachteiligte Menschengruppen in diesem Bestreben. Wir vom Frauenforum Grenchen-Bettlach helfen auch mit. **Im Gottesdienst vom Samstagabend am 18. Oktober, um 17.30 Uhr**, bei der Kollekte und anschliessend beim Kauf von selbst gemachtem Gebäck und feinen Konfitüren, sowie dem beliebten Honig von Brücke – Le pont. Im Eusebiushof servieren wir für Fr. 5.– eine feine Suppe. Es wäre schön, Sie an diesem Abend bei uns in der Kirche und im Eusebiushof begrüssen zu können. Wir freuen uns darauf.
Frauenforum Grenchen-Bettlach

Mittagsclub

Mittwoch, 15. Oktober
Markussaal, Bettlach
Ein feines Zmittag zum Menüpreis Fr. 12.– (Menü plus 1 x 2 dl Mineral). Türöffnungs 11 Uhr, Essensbeginn 11.30 Uhr. Anmeldungen bitte bis Montag vor dem Mittagsclub an Rebecca Walker, Telefon 076 580 22 17.

Mittagstisch für Senioren

Donnerstag, 23. Oktober
Eusebiushof Grenchen
Das Essen wird um 12 Uhr serviert. Kosten: Fr. 12.– (Menü mit Dessert und Kaffee, ohne Getränke). Telefonische An- oder Abmeldungen bis spätestens Montag Vormittag, 20. Oktober, ans Pfarreisekretariat St. Eusebius, Tel. 032 653 12 33.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Mittwoch, 29. Oktober, 14.00 Uhr
Zwinglihaus Grenchen
Vo Höger, Hörner u süschtige Chalbereie – Allergattig Gschichte zum Tschudere, Schmunzle u Stuune
Unter diesem Titel erzählt Ihnen die Bieler «Sagerin» Christine Rothenbühler eine feine Auswahl zeitlose wie wenig bekannte Begebenheiten aus der Schweiz. Mit viel berndeutschem Charme und unheimlichem Schalk verrät sie Ihnen, weshalb Spinnerinnen beten, der Meier knallüber Schenk heisst und wo sich der Eingang zur Hölle befindet. Wer gerne kocht, kommt umso mehr auf seine Rechnung. Zum spannenden Nachmittag und dem feinen Zvieri melden Sie sich bis spätestens 27. Oktober auf unserem Pfarreisekretariat St. Eusebius, Tel. 032 653 12 33.
Wir freuen uns auf euch alle!
Team Seniorennachmittag

Mit Freude am Altar – 12 neue Minis aufgenommen

Am Wochenende vom 13. und 14. September durften wir in unseren beiden Pfarreien zwölf neue Ministrantinnen und Ministranten feierlich in ihren Dienst aufnehmen.
In Grenchen traten acht Kinder voller Erwartung ihren Dienst am Altar an. Im Rahmen des festlichen Gottesdienstes wurden sie eingekleidet und damit sichtbar Teil der Mini-Gemeinschaft. Unsere neuen Grenchner Minis sind: Lara Bonifacio, Mario Chirico, Benedetta Ghebreghiorghis, Mattia Maci, Natan Odrzywolski sowie Amanuel, Daniel und Saron Nega.
Auch in Bettlach wuchs die Mini-Gemeinschaft. Vier Kinder sagten Ja zu diesem besonderen Dienst und erhielten als Zeichen ihrer Aufnahme das Mini-Kreuz umgehängt. Die neuen Bettlacher Minis heissen: Glen und Fynn Blaser, Tim Iten und Tiae Djambo.
Zur Erinnerung an diesen besonderen Tag erhielten alle neu aufgenommenen Ministrantinnen und Ministranten ein Diplom sowie eine coole Trinkflasche. Die Aufnahmefeiern standen im Zeichen der Freude und der Dankbarkeit: Freude darüber, dass junge Menschen bereit sind, einen aktiven Platz in der Pfarrei einzunehmen. Dankbarkeit gegenüber den Eltern, die ihre Kinder auf diesem Weg unterstützen, und gegenüber den bisherigen Minis, die die Neuen herzlich in die Gemeinschaft aufnahmen.
Möge der Dienst am Altar für unsere neuen Ministrantinnen und Ministranten zu einer bereichernden Erfahrung werden – im Glauben, in der Gemeinschaft und in der Begegnung mit Gott.
Thomas Wehrli, Mini-Präses

Pfarrei St. Klemenz | Bettlach

Sekretariat | Janine Kanapin Ziehl | Kirchgasse 7 | 2544 Bettlach | 032 645 18 79 | pfarramt.bettlach@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO, MI, FR 8.30–11.30 Uhr | DO 13.30–16.00 Uhr
Pastorale Mitarbeiterin | Renata Sury I renata.sury@wandflue.ch
Katechetinnen | Rita Bonino | Claudia Ratheiser
Sakristan und Abwart | Cäsar Bischof | 078 717 55 20
Kirchgemeinderat | Präsident | Theo Sury | **Verwalter |** Silvio Bertini

Mitteilungen

Unsere Verstorbenen

Am 16. August verstarb mit 85 Jahren **Robert Rudolf**.

Am 10. September verstarb **Bertha Heiri-Zumstein** mit 94 Jahren. Die Beerdigung fand am 16. September in Grenchen statt.

Am 16. September ging mit 86 Jahren **Marie Häusermann-Keusch** von uns. Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 8. Oktober, um 16 Uhr auf dem Friedhof Bettlach statt.

Herr, nimm die lieben Verstorbenen auf in deinen ewigen Frieden und schenke den Angehörigen Kraft und Trost.

Gratulationen

Wir gratulieren:
Margaritha Sallaz-Ingold zum 96. Geburtstag am 10. Oktober.
Antonio Lo Manto und Diega Curto zum 65. Hochzeitstag am 20. Oktober.
Johanna Morgenthaler zum 80. Geburtstag am 31. Oktober.
Wir wünschen unseren Jubilarinnen und Jubilar ein schönes Fest mit Gottes Segen.

Konfessioneller Nachmittag

Für die katholischen Kinder der **4. Klasse**: Am **Freitag, 24. Oktober,** im Pfarreisaal der Klemenzkirche, von 13.30 bis 16 Uhr.

JuBla

Trifft sich nach den Herbstferien wieder am **Samstag, 25. Oktober**.

Kirche tut gut – und Gutes

An der diesjährigen HESO präsentierten sich die drei Landeskirchen des Kantons Solothurn gemeinsam mit der Kampagne Kirche tut Gutes. Im Zentrum stand die Vielfalt kirchlichen Engagements. Dazu gehört die Seelsorge in Spitälern, Heimen und Gefängnissen, die Unterstützung für Kinder und Jugendliche, die Besuchsdienste für ältere Menschen und die materielle Hilfe für Menschen in Not. Unser Pastoralraum war am Kirchen-Stand natürlich mit dabei. Dabei erwies sich das überdimensionale «4 Gewinnt» als wahrer Publikumsmagnet. Kinder, Jugendliche und Erwachsene liessen sich gleichermassen begeistern – ein Bild, das deutlich macht, wie Kirche Begegnung und Freude stiften kann. Mit rund 100 000 Besucherinnen und Besuchern bietet die HESO eine ideale Plattform, um ins Gespräch zu kommen und zu zeigen, dass Kirche nicht nur am Sonntag in der Kirche präsent ist, sondern mitten im Alltag – dort, wo Menschen leben.

Pfarrei St. Eusebius | Grenchen

Sekretariat | Cristina Caruso | Silvia Olvaszto | Lindenstrasse 16 | 2540 Grenchen | 032 653 12 33 | pfarramt.grenchen@wandflue.ch
Öffnungszeiten | MO–FR 8.30–11.30 Uhr | DI, DO 13.30–16.00 Uhr
Pastorale Mitarbeiterin | Eleni Kalogera | **Katechetinnen |** Rita Bonino | Marianne Brunner | Carole Studer | Franca Droz | Daniela Varrin
Sakristanin | Andrea Reissmüller | 078 253 52 99
Reservationen Eusebiushof | 032 653 12 33
Kirchgemeinderat | Präsident | Alfred Kilchenmann

Mitteilungen

Sakrament der Taufe

Am 12. Oktober dürfen wir **Leonardo Pietro Calderaro** in unsere Gemeinschaft aufnehmen.

Wir wünschen Leonardo, seinen Eltern Désirée Adé und Salvatore Calderaro und seiner ganzen Familie ein schönes Fest und Gottes reichen Segen.

Ökumene

Gottesdienste in den Alterszentren
Donnerstag, 9. Oktober
15.00 Uhr, Alterszentrum Kastels
16.00 Uhr, Alterszentrum am Weinberg (beide röm.-kath.)

Dienstag, 14. Oktober
10.30 Uhr, Zentrum Sunnepark (röm.-kath.)

Ökumenisches Friedensgebet
Dienstag, 28. Oktober, 17.00 Uhr
Josefskapelle

Gratulationen

97. Geburtstag
Am 9. Oktober: **Frau Margarita Klenzi**

96. Geburtstage
Am 6. Oktober: **Frau Germaine Bourguet**
Am 8. Oktober: **Herr Pol Bourguet**

95. Geburtstage
Am 27. Oktober: **Frau Liliana Boinay**
Am 31. Oktober: **Herr Heinrich Schumacher**

90. Geburtstage
Am 14. Oktober: **Frau Annalise Purtschert**
Am 27. Oktober: **Frau Lina Lengen**

Goldene Hochzeit
Am 12. Oktober: **Herr und Frau Francesco und Maria Bellucci-Falco**

Diamantene Hochzeit
Am 22. Oktober: **Herr und Frau Jean-Paul und Annemarie Bossy-Kurzo**

Eiserne Hochzeit
Am 29. Oktober: **Herr und Frau Anselmo und Astrid Maspoli**

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zu ihrem Fest und wünschen Gottes Segen.

Unsere Verstorbenen

Am 22. September: **Frau Marie-Therèse Wölfli**, im 79. Lebensjahr.

Herr, nimm die Verstorbene auf in deinen Frieden und schenke den Angehörigen Trost aus dem Glauben.

Musik, die bewegt – Gottesdienst mit dem Kirchenchor aus Goldach

Am Samstag, 4. Oktober, bringt der Kirchenchor St. Mauritius Goldach Klangfülle und Reisestimmung in unseren Gottesdienst um 17.30 Uhr. Der Chor steht unter der bewährten Leitung von Albert Knechtle, unserem langjährigen Organisten – allein das verspricht Hörgenuss. Auf dem Programm steht die Messe von Fridolin Limbacher, dazu kommt je ein Werk von Iso Rechsteiner und Georg Friedrich Händel. Es erwartet Sie also Musik, die Herz und Ohr gleichermassen anspricht. Auf seiner zweitägigen Reise durch unsere Region wird der Chor von Pater Josef Hälg begleitet; Pater Josef wird den Gottesdienst zusammen mit Thomas Wehrli als Eucharistiefeier gestalten. Herzliche Einladung an alle – es lohnt sich, dabei zu sein!

2025 | 21 | 22
5. OKTOBER – 1. NOVEMBER

Kirchenblatt
für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn
57. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

Adressänderungen
melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.

myclimate Wirkt. Nachhaltig Drucksache
myclimate.org/01-25-488751

gedruckt auf schweizer papier
gedruckt in der schweiz

FSC www.fsc.org MIX Papier | Fördert gute Waldnutzung FSC® C012018

JULIA FRIKER

«Der Tag hat uns junge Christen näher zueinander geführt.»

Am 7. September fand das Mini-Fest 2025 in St. Gallen statt. Unsere Minischar aus dem Pastoralraum Niederamt nahm daran teil. Ein Erlebnisbericht.

Angekommen bei der riesigen Messehalle, erkundeten wir zuerst alle Ateliers. Von verschiedenen Rutschbahnen über diverse Klettermöglichkeiten bis hin zum Kinderschminken war alles dabei, was Kinder- und Jugendherzen höherschlagen liess. Schnell teilten wir uns in Gruppen auf, sodass die unterschiedlichen Interessen nicht zu kurz kamen. Meine Gruppe begab sich zuerst zur Eucharistiefeier mit Bischof Beat Grögli. Zu unserem Erstaunen mussten wir vor dem Eingang zum Gottesdienst anstehen. Einige unter uns schmunzelten bei diesem Andrang zu einer Messe. «Wenn dies doch jeden Sonntag so wäre.» Die Feier war sehr eindrücklich. Es gab eine Jugendchorgruppe, welche die Feier mit modernen, christlichen Liedern mitgestaltete. Das Thema war, wie kann eine Melodie mit unterschiedlichen Tönen harmonieren und wie wichtig doch jeder einzelne Ton dabei eine Rolle spielt. Genau wie bei uns Menschen, sind wir alle einzigartig und wichtig, ganz egal, von wo wir kommen und wie schwer unser Rucksack ist.

Beim Mittagessen konnten wir zwischen der berühmten Olma-Bratwurst, einem Schnitzelbrot, einem Hotdog oder einer Portion Pommes entscheiden. Und zum Dessert gab es diverse Glace- und Gebäck-Stände. Zu diversen Zeiten konnte man den Bischof persönlich sprechen und von seinem Wissen profitieren. Auch gab es einen Hip-Hop-Workshop, wo die tänzerischen Fähigkeiten auf die Probe gestellt wurden. Jeder kam also auf seine Kosten und konnte ganz nach seinen Wünschen den Tag gestalten und geniessen.

Müde und glücklich reisten wir anschliessend wieder in Richtung Niederamt.

Es war wirklich ein toller Anlass, welcher uns junge Christen näher zueinander gebracht hat. Wir haben die Gemeinschaft untereinander sehr genossen.

Luciana Zoppi, unsere Oberministrantin, meint zu diesem besonderen Tag wie folgt: «Es war ein sehr schönes Erlebnis voller Spass und Freude. Dass ich den Tag mit meinen Freunden verbringen durfte, hat mich sehr gefreut.»

Aline Stiegeler, Minileitern aus Däniken, äusserte sich folgendermassen zum Fest: «Es war sehr eindrücklich, wie viele Ministranten es in der Schweiz tatsächlich gibt. Mit allen gemeinsam diese riesige Party zu feiern, war unglaublich.»

Wir freuen uns schon heute auf das nächste Mini-Fest.

AZA
4500 Solothurn
*
Post CH AG
Kirchenblatt
Ziegelmattstr. 22